Jeden Sonntag
41.500 Exemplare

WOCHEN SPIEGEL
AM SONNTAG

Nr. 28 / 29. Jahrgang | 15. Juli 2018

Jahreswagen
NISSAN COLLECTION
gebraucht/geprüft/gekauft

Nissan Qashqai 1.2 DiG-T Tekna
EZ 2/2018, 1.500 km, 85 kw/115 PS, Benzin
Farbe: Dark Grey Metallic
Ausstattung: Navigation, Sitzheizung, Klimaautomatik, Teilleder, Tempomat, Einparkhilfe vorn und hinten, Kamera, LED-Vollscheinwerfer, Fernlichtautomatik, beheizbare Frontscheibe, Lichtsensor, Panoramaglasdach, Dachreling, 19-Zoll-Leichtmetallräder usw.

Die ehemalige UVP des Herstellers betrug: 30.500,00 €

Unser Top-Angebot: nur 24.990,00 €

Autohaus Heiko Wenzel GmbH
Verdener Straße 2 · 29664 Walsrode · Telefon (05161) 60400
www.nissan-wenzel.de

Sonnenschein macht glücklich - aber nur in Maßen

Aufgrund der gestiegenen Hautkrebs-Zahlen sollte man sich beim Sonnenbad gut schützen

HEIDEKREIS. Sonne satt, und das seit Wochen, sorgt bei den meisten Menschen für gute Laune. Erwiesenermaßen beeinflusst das Sonnenlicht unseren Gemütszustand, regt es doch die Produktion von Serotonin an, einem Stoff, der Glücksgefühle und Wohlbefinden auslöst. Außerdem wird die Bildung weißer Blutkörperchen angeregt, was sich positiv auf unser Immunsystem auswirkt. Doch viel Licht hat auch seine Schattenseiten: Aufgrund Veränderungen in der Atmosphäre hat in den letzten Jahren die Anzahl der Hautkrebs-Erkrankungen stark zugenommen, weshalb man nur geschützt die Sonne genießen sollte. Bericht Seite 3

Sonnenlicht sorgt für Glücksgefühle und Wohlbefinden. Foto: pixabay/Silviarita

Daisy Chapman ist heute Abend in der Kirche Ostenholz zu hören. Foto: Ula Blocksage

Daisy Chapmann heute in Ostenholz

OSTENHOLZ (bp/rie). Nach ihrem Auftritt am vergangenen Donnerstag in Dorfmark kommt Daisy Chapman am heutigen Sonntag in die Kirche Ostenholz. Der Konzertabend mit der britischen Sängerin, die bereits im November 2017 in der idyllischen Fachwerkkirche zu Gast war, beginnt um 20 Uhr.

Perfekte kammermusikalische Arrangements gekoppelt mit Loops und die wuchtige Stimme sind Daisy Chapmans Markenzeichen. Zusammen mit der Violinistin Sue Lord gewährt sie Einblicke in ihr im letzten Jahr erschienenen Album „Good Luck Songs".

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Opel Crossland X. Foto: so

Im Test: Opel Crossland X

WALSRODE. Mit dem Crossland X hat Opel sein Angebot für die Kompaktwagenklasse erweitert, der durchaus auch für Familien eine Option darstellt. Zum einen wird er zu einem Preis angeboten, den auch Menschen, die nicht mit dem Geld um sich werfen können, aufbringen können, zum anderen bietet er durch ein äußerst großzügig gehaltenes Gepäckabteil viel Platz für sämtliche Utensilien eines Familienurlaubs. Mit einem Durchschnittsverbrauch von 6,3 Litern Super auf 100 Kilometer lag das Fahrzeug im Mittelfeld der unteren Kompaktklasse. Bericht Seite 15

40 JAHRE TOTO LOTTO
48 JAHRE BEERMANN/DUX

Wir begrüßen Sie am 20. und 21. Juli 2018 mit Sektempfang und großer Tombola mit vielen Preisen.

Den Erlös spenden wir dann dem Hospizhaus Heidekreis.

Unsere neuen Öffnungszeiten:

Mo. + Di.	5:30 - 12:30 Uhr
	14:30 - 18:00 Uhr
Mi.	5:30 - 18:00 Uhr durchgehend
Do.	5:30 - 12:30 Uhr
	14:30 - 18:00 Uhr
Fr.	5:30 - 18:00 Uhr durchgehend
Sa.	7:00 - 13:00 Uhr

Nach großer Nachfrage auch Briefmarken und Briefumschläge

Vielen Dank an unsere Kunden, die uns über so viele Jahre die Treue gehalten haben.

FRANK BEERMANN
Walsroder Str. 4 · 29683 Bad Fallingbostel · Tel. 0 51 62 / 25 65

Wettervorhersage

Heute	Montag	Dienstag
27° / 11°	27° / 14°	27° / 14°

Grillfest bei der AWO Verden

VERDEN. Die Arbeiterwohlfahrt Verden (AWO) lädt ein zum Sommervergnügen mit Grillfest am Freitag, 27. Juli, ab 17 Uhr im Biergarten der Fleischerei Kaufhold, Grüne Straße 33-37, in Verden. Anmeldungen bis 24. Juli an Friedel Niederkrome, Telefon (04231) 61259 von 17 bis 19 Uhr oder Elisabeth Hannen, Telefon (04231) 3285. Auch Nichtmitglieder oder Mitglieder aus benachbarten AWO-Ortsvereinen sind willkommen.

„Nachmittag der Erinnerung“

DORFMARK. Der Kreisverband und der Ortsverband Fallingbostel-Dorfmark des Bundes der Vertriebenen (BdV) veranstaltet am Dienstag, 17. Juli, ein Grillfest in der Partyscheune des Gasthofes „Zur Post“ in Dorfmark. Unter dem Motto „Gedenken an unsere frühere deutsche Provinz Pommern“ werden den Anwesenden ab 16 Uhr Menschen aus Pommern und ihre Eigenarten sowie die wunderschöne Landschaft in Lesungen und Vorträgen vor Augen geführt. Gegen 17 Uhr beginnt das Grillfest.

Anmeldungen beim Vorstand. Gäste sind willkommen. Für Fahrgemeinschaften und Abholservice stehen Monika Jost (Dorfmark), Ruf (05163) 2919411, Gerhard Neumann (Bad Fallingbostel), (05162) 3721 und Albrecht Dyck (Bad Fallingbostel), (05162) 2046, zur Verfügung.

Musikalische Reise nach Frankreich

In der Reihe „Weltklassik am Klavier“ gastiert Pianistin Katharina Treutler in Wieckenberg

Katharina Treutler lädt zu einer musikalischen Reise nach Frankreich ein. Foto: Patrick Bontant

SOLTAU (kha/chi). Am heutigen Sonntag, 15. Juli, findet ab 17 Uhr ein Konzert der Reihe „Weltklassik am Klavier!“ im Büchtmannshof, Stechinellistraße 6, in Wieckenberg/Wietze statt. Mit Katharina Treutler erwartet die Gäste eine Pianistin, deren temperamentvolles, elegantes Spiel durch ihre vielseitige Ausbildung in Erfurt, Hannover, Tokyo, Paris und Madrid geprägt wurde.

Dabei lädt die Virtuosin die Zuhörer zu einer Reise nach Frankreich ein. Im Gepäck hat sie bekannte Werke von Altmeister Rameau, Schlüsselwerke von Debussy mit dem „Clair de Lune“, musikalische Geschichten von Ravel und wunderbare Werke von Cesar Franck.

Katharina Treutlers wurde in Erfurt geboren und konzertiert in Europa, Asien und den USA – solistisch und mit renommierten Orchestern wie dem London Symphony Orchestra, der San Francisco Symphony, dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra und dem Tokyo Philharmonic Orchestra. Sie ist Preisträgerin mehrerer internationaler Wettbewerbe. Zu ihren Lehrern zählen Bernd Goetzke, Jacques Rouvier, Dmitri Bashkirov und Eric le Sage. Sie spielte das erste Klavierkonzert von Johannes Brahms mit dem Orchester der Deutschen Kinderärzte ein und nahm in den Abbey Road Studios das Klavierkonzert „Final Fantasy“ von Uematsu mit dem London Symphony Orchestra auf, das in mehr als zehn Ländern die Spitze der iTunes-Klassik-Charts erreichte.

Rameaus „Les Sauvages“ (Die Wilden), „Le Tambourin“ (Tanz), „L'Egyptienne“ (Die Zigeunerin) und „La Poule“ (Die Henne) sind – der Zeit entsprechend – ursprünglich für das Cembalo komponiert. Ravel beschrieb „Pavane pour une infante défunte“ (Pavane für eine tote Prinzessin) als „Erinnerung an eine Pavane, die eine kleine Prinzessin in alter Zeit am spanischen Hof getanzt haben könnte“. „Une barque sur l'océan“ (Eine Barke auf dem Ozean) und „Alborada del gracioso“ (Morgenlied des Narren) sind impressionistische Schlüsselwerke. Debussys „Clair de lune“ (Mondlicht), nach Verlaines gleichnamigem Gedicht, wurde oft im Film verwendet. „L'Isle Joyeuse“ (Die Freudeninsel), eines seiner populärsten Werke, ist Ausdruck der Hochstimmung in einer antiken Ideallandschaft. Franck schrieb „Danse lente“ (Langsamer Tanz) und das Triptychon „Prélude, Choral et Fugue“ um 1884/85.

Platzreservierungen per E-Mail an: info@weltklassik.de oder telefonisch unter (0211) 9365090. Informationen unter: www.weltklassik.de, www.buechtmannshof.de oder unter www.facebook.com/Weltklassik, www.facebook.com/kathrin.haarstick. Tischreservierungen für kulinarische Leckerbissen per E-Mail: info@buechtmannshof.de oder Telefon (05146) 919388.

Unter anderem eine eingeklemmte Person galt es für die Feuerwehr Walsrode bei ihrer Übung zu befreien. Foto: Feuerwehr

„Feuer“ gelöscht und Personen geborgen

WALSRODE (jf(rie). Da staunten die Gäste der Gaststätte Eckernworth nicht schlecht, als kürzlich die Freiwillige Feuerwehr Walsrode mit einem Großaufgebot an Einsatzkräften und Fahrzeugen zum Schützenhaus ausrückte. Dort fand eine Gesamtübung statt, die Torsten Helberg und Ralf Jorzik ausgearbeitet hatten.

Die Lage stellte sich wie folgt dar: Im Schützenhaus fand eine Feier mit mehreren Gästen statt, und es war dort aus unbekannter Ursache zu einer heftigen Verpuffung mit anschließendem Feuer gekommen. Mehrere Menschen wurden vermisst, die Anzahl war am Anfang unbekannt. Unter Atemschutz wurde die Menschenrettung sowie die Brandbekämpfung eingeleitet. Nach und nach konnten alle neun Vermissten gefunden und ins Freie gebracht werden. Diese wurden alle von Mitgliedern der Ortsfeuerwehr Eickeloh gemimt. Allerdings musste auch noch eine Einsatzkraft gerettet werden, die im Gebäude verunglückte und „Mayday Mayday“, also einen Notfall, meldete.

Parallel dazu wurde auch noch eine Technische Hilfeleistung eingespielt. Ein zufällig vorbei kommender Autofahrer hatte die Explosion gehört und wollte Hilfe leisten. Er stieg aus dem Auto, vergaß aber in der Aufregung, die Handbremse anzuziehen. Durch das abschüssige Grundstück rollte der Wagen dann gegen das Schützenhaus und klemmte den Fahrer sowie ein mitfahrendes Kind ein. Beide mussten von der Feuerwehr mithilfe des Rettungsgerätes vom Rüstwagen befreit werden. Im Fahrzeug wurden auch noch Behälter mit Gefahrgut gefunden, die glücklicherweise aber nicht leck geschlagen waren und so schnell beseitigt werden konnten.

Nach rund einer Stunde war die Übung beendet und die Einsatzaufträge abgearbeitet.

Kino in Walsrode vom 15. 7. - 19. 7. 2018

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 15. 7. 2018
Kino 1: Luis & die Aliens, DIGITAL 3-D! 15.20 Uhr; Skyscraper, DIGITAL 3-D! 17.20 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Liliane Susewind, 15.20 Uhr; Die Farbe des Horizonts, 17.20 + 20.15 Uhr.
Kino 3: Jim Knopf & Lukas, 15.20 Uhr; Love, Simon, 17.20 Uhr; Ocean's 8, 20.15 Uhr.
Kino 4: Meine teuflisch gute Freundin, 15.20 Uhr; Papst Franziskus, 17.20 Uhr; The first Purge, 20.15 Uhr.
Kino 5: Skyscraper, DIGITAL 3-D! 15.20 Uhr; Jurassic World 2, DIGITAL 3-D! 17.20 + 20.15 Uhr.

Montag, 16. 7. 2018
Kino 1: Hotel Transsilvanien 3, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Skyscraper, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 2: Skyscraper, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Die Farbe des Horizonts, 20.15 Uhr.
Kino 3: Die Farbe des Horizonts, 17.00 Uhr; Ocean's 8, 20.15 Uhr.
Kino 4: Meine teuflisch gute Freundin, 17.00 Uhr; The first Purge, 20.15 Uhr.
Kino 5: Jurassic World 2, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Love, Simon, 20.15 Uhr.

Dienstag, 17. 7. 2018
Kino 1: Hotel Transsilvanien 3, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Skyscraper, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 2: Skyscraper, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Die Farbe des Horizonts, 20.15 Uhr.
Kino 3: Die Farbe des Horizonts, 17.00 Uhr; Ocean's 8, 20.15 Uhr.
Kino 4: Meine teuflisch gute Freundin, 17.00 Uhr; The first Purge, 20.15 Uhr.
Kino 5: Jurassic World 2, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Love, Simon, 20.15 Uhr.

Mittwoch, 18. 7. 2018
Kino 1: Hotel Transsilvanien 3, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Skyscraper, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 2: Skyscraper, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Die Farbe des Horizonts, 20.15 Uhr.
Kino 3: Die Farbe des Horizonts, 17.00 Uhr; Ocean's 8, 20.15 Uhr.
Kino 4: Meine teuflisch gute Freundin, 17.00 Uhr; The first Purge, 20.15 Uhr.
Kino 5: Jurassic World 2, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Love, Simon, 20.15 Uhr.

Donnerstag, 19. 7. 2018 – Vorschau
Kino 1: 125. LADIES-NIGHT: Mamma Mia! 2 – Here we go again, 20.15 Uhr.
Kino 2: Sicario 2, 20.15 Uhr.

Kinofilm-Tipp der Woche

CAPITOL-THEATER

Die Farbe des Horizonts

Szene aus „Die Farbe des Horizonts“ Foto: red

Die Lebenskünstlerin Tami Oldham (Shailene Woodley) hält sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser – bis sie den Segler Richard Sharp (Sam Claflin) trifft und sich auf den ersten Blick in ihn verliebt. Eigentlich wollen sie mit Richards selbst gebauter Yacht gemeinsam die Welt bereisen, doch ein lukratives Angebot kommt ihnen dazwischen. Richard soll für reiche Bekannte deren Luxusyacht von Tahiti nach San Diego überführen. Nach ungefähr der Hälfte der Reise beginnt das Drama: Der Stufe-4-Hurrikan Raymond erwischt die Hazana voll. Tami bekommt auch einen Schlag auf den Kopf und wird bewusstlos. Als sie wieder zu sich kommt, fehlt von Richard jede Spur.

Danja Blossey
Walsrode

Ich kann den Film empfehlen, auch wenn die ständigen Wechsel zwischen Vergangenheit und Gegenwart oft verwirren. Der Film ist mitreißend und alles andere als langweilig.

CAPITOL-THEATER WALSRODE | Lange Str. 46 | Telefon (0 51 61) 35 96 | www.capitol-walsrode.de

Patienten werden immer jünger

Die Zahl der Hautkrebs-Fälle ist auch im Heidekreis stark angestiegen

Wer nicht auf das Sonnenbad verzichten möchte, sollte sich zumindest mit einer Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor schützen. Foto: pixabay/Hans

WALSRODE (chi). In Niedersachsen hat der Sommer in diesem Jahr früh angefangen: Mit rund 275 Stunden Sonne gehört der Mai zu den fünf sonnigsten Monaten seit Beginn der flächendeckenden Messungen des Deutschen Wetterdienstes 1951. „Bei solchen Sonneneinstrahlungen raten wir zu einem wirksamen Sonnenschutz“, sagt Dr. med. Martina Wenker, Präsidentin der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN) und Vizepräsidentin der Bundesärztekammer. „Eltern sollten dafür Sorge tragen, dass vor allem Kleinkinder und Kinder bei Aufenthalt in der Sonne sehr effektiv geschützt werden, denn sie haben eine sehr sonnenempfindliche Haut“, betont die Fachärztin für Innere Medizin.

Dass Schutz nötig ist, zeigen die stark steigenden Zahlen von Hautkrebs: Nach Angaben des Zentrums für Krebsregisterdaten erkranken derzeit jährlich fast 26.000 Menschen in Deutschland an einem malignen Melanom, der bösartigsten Form von Hautkrebs. Hinzu kommen geschätzt mindestens 200.000 Neuerkrankungen am „weißen Hautkrebs“. Diese Krebsart tritt vor allem an Körperstellen auf, die über lange Zeiträume hinweg ständig der Sonne ausgesetzt sind. Dabei ist der Begriff „weiß“ irreführend: Basalzellkarzinome können eine rote und/oder gelbliche Färbung haben und sogar dunkle Pigmente einlagern. Auch Plattenepithelkarzinome sind nicht weiß, sondern bilden bräunlichgelbe Krusten.

Auch Dr. Sigrid Seibold-Heitmann, Hautärztin in Walsrode, kann einen Anstieg feststellen: „Für meine Praxis kann ich sagen, dass die Zahl der Hautkrebs-Fälle in den letzten Jahren stark angestiegen ist. Vor allem der weiße Hautkrebs tritt immer häufiger auf. Auffällig ist auch, dass die Patienten immer jünger werden.“ Die Dermatologin rät deshalb zur regelmäßigen Vorsorge. Diese wird von den Krankenkassen allerdings erst ab dem 35. Lebensjahr erstattet. Einige Krankenkassen haben die Vorsorge aufgrund der immer jünger werdenden Patienten allerdings schon herabgesetzt und übernehmen die Kosten bereits ab dem 18. Lebensjahr. Eltern von Kleinkindern rät Dr. Sigrid Seibold-Heitmann, ein auftretendes Muttermal oder einen Leberfleck einmal von einem Facharzt kontrollieren zu lassen.

Der beste Schutz ist allerdings immer noch, sich gar nicht der Sonne auszusetzen: „Wir Ärzte empfehlen, im Sommer in den Mittagsstunden die direkte Sonne weitgehend zu meiden. Wer sich dennoch in der Sonne aufhält, sollte sich am besten passiv schützen – durch sonnenundurchlässige Kleidung und Kopfbedeckung mit Schirm und Nacken-Schutz“, sagt der hannoversche Dermatologe Dr. med. Wolfgang Lensing.

Bei heller bis mittelheller Haut beginne die Zerstörung von Hautzellen bereits nach etwa 20 Minuten Aufenthalt im Freien. Gefährlich sei insbesondere die UVB-Strahlung, die in den vergangenen Jahrzehnten aufgrund der Veränderungen in der Atmosphäre deutlich zugenommen habe. UVB-Strahlen sind energiereicher als UVA-Strahlen, dringen aber nur bis in die Oberhaut ein und können dort krebsauslösend sein.

Anzeige

So überleben Zimmerpflanzen garantiert

Keinen grünen Daumen? Das wird dieses coole Pflanzenbuch jetzt ändern. Es ist der ultimative Survival-Guide zur Zimmerpflanzen-Pflege – mit Tipps zum Kauf pflegeleichter Zimmerpflanzen, einfach erklärtem Basiswissen und verständlichen Anleitungen für über 100 Pflanzen. Dazu gibt's die Top-5 der Büropflanzen oder Extra-Tipps für Zimmerpflanzen, die wenig Licht brauchen. Und das alles im originellen Layout in übersichtlicher Icon-Gestaltung. Hiermit geht das Grünzeug ab sofort ganz bestimmt nicht mehr ein.

gebunden
158 × 202 mm
144 Seiten

nur € 12,95

Walsroder Zeitung

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 6 00 50 · www.wz-net.de

Gartenbesitzer öffnen wieder ihre Pforten

WALSRODE (twe/rie). Im Rahmen der Aktion „Über Zäune schauen“ öffnen am kommenden Wochenende folgende Gärten: Am 21. und 22. Juli, jeweils von 11 bis 17 Uhr, können bei Hanna Meyer in Suderbruch, Zum Heuland 6, neue Pflanzungen, die sich mit ihrer Farbenpracht überbieten, begutachtet werden.

Am 22. Juli von 10 bis 17 Uhr kann man bei Manfred Grobrügge in Wohlsdorf, Großer Hoorn 2, völlig gesunden Buchsbaum in allen Größen, Variationen und Formen bestaunen. Zwischendurch warten auch Formschnitte aus Eibe, Thuja, Buche, Linde und Illex auf viele Liebhaber.

Im japanisch anmutenden, arten- und sortenreichen Garten von Heidi und Claus-Dieter Mekelburg, in Hemslingen, Söhlinger Straße 13, befinden sich viele Mauer- und Steinarbeiten. Er ist am 22. Juli von 10 bis 17 Uhr zugänglich.

In Bad Fallingbostel heißen am 22. Juli von 11 bis 17 Uhr Bärbel und Dietmar Vogel, Von-Linsingen-Straße 1, Garteninteressierte und Pflanzenliebhaber willkommen. Ellen und Norbert Thöneböhn, Amselweg 3, präsentierten zeitgleich mediteranes Flair in ihrem 1000 Quadratmeter großen ländlichen Garten mit leichter Hanglage.

Edda und Winfried Lange-Hilmer, in Marklendorf, Meierweg 22, zeigen am gleichen Tag von 11 bis 18 Uhr ihren Landschaftsgarten mit einem Arboretum von mehr als 130 gepflanzten Laub- und Nadelbäumen des In- und Auslands.

Momentaufnahme

Dirk Steschulat
GRZ Krelingen

„Jetzt hören Sie mir mal zu“, sagte der Mann in der Werkstatt und fuchtelte mir mit dem Schraubenzieher vor dem Gesicht herum. „Sie können mir doch nicht erzählen, dass irgend so ein Typ, der vor 2000 Jahren in einem weißen Gewand durch den Orient lief und Geschichten erzählte, für mich heute noch von irgendwelcher Bedeutung ist. Diese Geschichten von Jesus mögen für manche Leute ja ganz gut sein; Frauen und Kinder, denen gefällt das vielleicht und es hilft ihnen sogar - aber für mich? Was hat dieser Jesus schon mit einem zu tun, der in einem Auto die Zündung richtig einstellen und im anderen den kompletten Motor auswechseln muss?“

So wie dieser Monteur denken heute viele über Jesus. „Jesus ist schon okay“, sagen sie, „für Leute die mit dem Kopf in den Wolken schweben, die in Krelingen im GRZ leben. Aber was soll jemand, der Physik studiert oder in der Fabrik arbeitet oder dessen Kind eine Zahnspange braucht mit dem schon anfangen?“ Für sie hat Jesus mit dem wirklichen Leben in der modernen Welt etwa so viel zu tun wie die Mainzelmännchen.

Doch das ist ein Irrtum.

Jesus war ein arbeitender Mensch, gelernter Zimmermann. Viele Jahre arbeitete er in seinem erlernten Beruf. Er hatte Muskeln an den Armen und Schwielen an den Händen. Ebenso waren ihm die Anforderungen des Familienlebens bekannt. Er hatte jüngere Geschwister für die er, nach Josephs Tod, die Verantwortung trug. Jesus war kein Bilderbuchheiliger. Seine Welt war genau wie unsere, steinig und oft auch muffig. Er machte sich die Hände schmutzig. Oft schlief er auf der Erde. Und als sein Leben zu Ende ging, erlitt er einen unendlich schmerzhaften, blutigen Tod. Der große Unterschied zwischen unserem Leben und seinem besteht darin, dass sein Leben und sein Sterben „allen, die an ihn glauben“ (Johannes 3,16) Vergebung und Erlösung bringen.

Anzeige

Grundschüler zu „Ersthelfern von Morgen“ ausgebildet

Mädchen und Jungen aus der Grundschule Schwarmstedt haben kürzlich ein ganz besonderes Zeugnis erhalten: Das Zertifikat zum „Ersthelfer von Morgen“ hatte ihnen Daniela Papendorf, Leiterin der Johanniter-Jugend im Ortsverband Aller-Leine, übergeben. Im Rahmen des Ganztagsunterrichtes hatten sie im letzten Schulhalbjahr viel über wichtige Maßnahmen der Ersten Hilfe gelernt. Auf spielerische und kindgerechte Weise erfuhren sie jeden Donnerstag alles Wissenswerte rund um das spannende Thema. Das Absetzen eines Notrufes unter 112 gehörte ebenso dazu wie die stabile Seitenlage. Zum Abschluss durften die jungen „Ersthelfer von Morgen“ noch einen Blick in einen richtigen Rettungswagen werfen.

Johanniter/D. Papendorf

Wanderung durch die Riensheide

BOMLITZ. Wanderführer Peter Kloy vom Kulturverein Forum Bomlitz lädt ein zur monatlichen Wanderung durch die Region am Sonntag, 15. Juli. Die etwa dreistündige Route führt diesmal durch die Region Neuenkirchen. Auf der elf Kilometer langen Wanderung wird nach der Hälfte eine Kaffeepause auf dem Schäferhof in Neuenkirchen eingelegt. Gestartet wird um 14 Uhr am Parkplatz Riensheide/Stichter See, rechts an der Straße von Bommelsen nach Neuenkirchen, rund zwei Kilometer nördlich vom Frielinger Bahnhof. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kräuterwerkstatt mit den Heilpflanzen Wermut und Beifuß

BRUNSBROCK. Am Donnerstag, 26. Juli, findet die Kräuterwerkstatt im Müllerhaus in Brunsbrock statt. Die Heilpflanzen-Expertinnen Susanne Zweibrück und Dagmar Kräft stellen die beiden Heilpflanzen Wermut und Beifuß in Theorie und Praxis vor.

In früheren Jahrhunderten galt Beifuß als Mutter aller Kräuter und wurde als erwärmendes Mittel zur Einleitung der Geburt und bei Menstruationsstörungen verwendet. Heute kennen wir ihn aufgrund seiner Bitterstoffe vor allem als verdauungsförderndes Gewürz für den Gänsebraten.

Wermut gilt als Symbol der Bitterkeit. Er wirkt appetitanregend, bringt die Verdauungssäfte zum Fließen und stärkt den Magen und die Galle. Außerdem hat er eine krampflösende und entzündungshemmende Wirkung.

Im praktischen Teil wird ein heimischer „Schwedenbitter“ angesetzt und ein Räucherbuschen gebunden.

Die Kräuterwerkstatt findet von 19 bis etwa 21:30 Uhr statt. Anmeldungen bei Susanne Zweibrück, Telefon (04237) 510, oder im Internet auf www.rundumduefte.de.

Umfrage der Woche

Welche Ausflugsziele oder Events in der Region können Sie empfehlen und was vermissen Sie?

Anna Körner-Gehlich mit Lara-Charlotte

Rethem

Grundsätzlich wäre es schön, wenn es mehr größere Events hier gäbe, die die Menschen zusammenbringen. Zum Beispiel ein Oktoberfest oder Veranstaltungen wie „True Collins“, also mehr für unsere Generation. Schön wäre auch ein Wochenmarkt am Sonnabend, wo sich Menschen jedes Alters treffen und zusammen frühstücken oder essen gehen können, eventuell mit Live-Musik. Der Wochenmarkt hier ist am Freitagvormittag, da müssen viele arbeiten. Solche Veranstaltungen können wachsen und würden auch die Innenstadt beleben.

Antje und Dietrich Lürssen

Bad Fallingbostel

Die Soltauer Therme mit der Saunalandschaft ist wunderschön. Zum Walsroder Mittwoch gehen wir auch gerne, um Leute zu treffen und um Musik zu hören. Wir spielen zweimal die Woche in Bad Fallingbostel Tennis und sitzen anschließend zum „Durstlöschen“ gemütlich mit Freunden zusammen. Die Weltmeisterschaft gucken wir lieber zu Hause unter Freunden. Im Gespräch ist eine Tanzbar im Kino. Das würde uns interessieren, da wir gerne tanzen. Auf Schützenfesten waren wir früher. Wir gehen gerne Essen, da bietet Bad Fallingbostel für alle Geschmacksrichtungen etwas an.

1909 wurde der 20.000 Hektar große Naturschutzpark Lüneburger Heide gegründet und ist damit der älteste in Deutschland. 1963 folgte die Gründung des 50.000 Hektar großen Naturparks Südheide. Normalerweise breitet zu dieser Zeit die Heide hier ihren rosafarbenen Teppich aus. In diesem Jahr wird die Fläche wohl eher bräunlicher Natur sein. Das Gebiet ist durchsetzt von Zwergsträuchern und seltsam geformten Wacholderbüschen und hat somit einen gewissen Charme und gibt der Region ihren typischen Charakter, der bereits von Hermann Löns in diversen Romanen beschrieben wurde. Diese eigenartige Landschaft ist einmalig in Europa. Die Lüneburger Heide umfasst insgesamt ein Gebiet von 730.000 Hektar. Egal, ob mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit der Kutsche: Der Weg zum Wilseder Berg, mit 169,2 Metern die höchste Erhebung der nordwestdeutschen Tiefebene, lohnt sich immer. Von hier aus blickt man weit in die Heidelandschaft. Bei klarer Sicht sind sogar die Türme von Lüneburg und Hamburg sichtbar. Hinzu kommen noch die vielen schönen Freizeitparks, wie der Weltvogelpark, der Serengeti-Park Hodenhagen und das Heide Park Resort Soltau. Auch unsere Bäder, Seen und Wellnessoasen, wie die Soltau-Therme, brauchen sich nicht verstecken. Außerdem ist die Lüneburger Heide ein wahres Paradies für Radfahrer. 410 Kilometer lang ist unter anderem der Leine-Heide-Radweg, der von den abwechslungsreichen Landschaften des Mittelgebirges entlang der Leine und durch die Lüneburger Heide bis zur Hansestadt Hamburg an der Elbe führt. Viele Kulturvereine und Institutionen bieten wöchentlich ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Es gibt hier also viel zu sehen und zu erleben. Man muss es nur nutzen!

Lilli und Stephanie Bade

Bad Fallingbostel

Wenn es warm ist, gehe ich gerne mit meinen Eltern oder Freunden ins Liethbad Fallingbostel. Ich hoffe, dass es erhalten bleibt. Zurzeit war immer viel los. Die Rutsche ist toll und auch der Wasser-Pilz und die Sprungtürme. Man trifft viele Freunde. Ich mache auch beim Ferienprogramm mit. Bei der Polizei haben wir einen Film geguckt, durften auf der Straße die Autos blitzen und haben Fingerabdrücke gemacht. Dann gibt es noch einen Kino-Abend und im Hotel anders machen wir Hamburger selbst. Wir haben seit drei Jahren eine Jahreskarte für den Vogelpark, daher sind wir da auch oft.

Ina Dunker

Nordkampen

Der Heide Park, der Serengeti-Park Hodenhagen und der Weltvogelpark sind sehr zu empfehlen. Auch der Wildpark Lüneburger Heide ist für Kinder toll. Ich bin Heilpädagogin beim Jugendhilfeträger in Nienburg und daher viel mit den Kindern im Landkreis Nienburg unterwegs, wie zum Beispiel auf dem Wasserspielplatz in Bruchhausen-Vilsen. Der Eintritt ist frei. Privat gehe ich zum Tanzen und Leute treffen zum Schützenfest nach Nordkampen und auch zum Walsroder Mittwoch. Aber da ich früh raus muss, ist es in der Woche nicht so vorteilhaft. Eigentlich fehlt hier nichts an Events.

Sabine Mödler

Bomlitz

Wir haben den Weltvogelpark, den Serengeti-Park und natürlich den Heide Park in Soltau in der Nähe und das sollte man unterstützen. Unser Enkel ist erst vier Jahre alt, da ist der Streichelzoo im Serengeti-Park und der Spielplatz optimal. Zum Walsroder Mittwoch gehen wir auch gerne hin, um Leute zu treffen und Musik zu hören. Schützenfest ist nicht so unser Ding. Der Wochenmarkt am Freitag ist auch sehr schön und hat alles, was man braucht, aber meistens muss ich da arbeiten. Da ich in Hannover arbeite, gehe ich auch dort mal zum Markt.

Jesse Scheele

Nordkampen

Ich bin gerne im Wolfcenter in Dörverden. Da kommt man nahe an die Tiere ran und verliert die Scheu. Gerade weil der Wolf zurzeit in der Diskussion ist. Ich finde es schön, dass er hier wieder heimisch ist. Ich fahre gerne Rennrad, am Wochenende bis zu 60 Kilometer. Wir haben hier tolle Strecken. Wenn ich mal weggehe, dann in den „Schwarzen Hermann“. Das ist eine urige Kneipe. Da treffe ich die Leute vom Fußballverein. Man kann Bootstouren auf der Böhme und der Aller machen oder zu einem der Oldtimertreffen fahren. Es wird hier genug angeboten. Man muss es nur nutzen.

Horoskope vom 16. 7. - 22. 7. 2018

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
Halt! Machen Sie den selben Fehler nicht noch ein zweites Mal. Ihnen kommt die Situation irgendwie bekannt vor und es fühlt sich an, als hätten Sie diese schon einmal durchlebt? Gehen Sie tief in sich und versuchen Sie sich an die Situation zu erinnern. Denken Sie an unangenehme Fehlentscheidungen und versuchen Sie die wichtigen Lehren, die Sie ziehen konnten auf die neue Situation anzuwenden.

Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Behalten Sie einen klaren Blick. Viele Informationen stürzen täglich auf Sie ein und es fällt zunehmend schwer die Übersicht zu behalten. Versuchen Sie sich zu fokussieren, indem Sie unnötiges einfach nicht mehr beachten. Meiden Sie Quellen, die Sie bereits öfters falsch informiert haben und schenken Sie nur dem Beachtung, was Ihnen wirklich relevantes Wissen vermittelt. So bleiben Sie klar im Kopf.

Fische (20. 2. - 20. 3.)
Hören Sie auf Ihren Körper. Vertrauen Sie Ihren Instinkten und versuchen Sie sich nicht zu etwas zu zwingen, wenn Sie deutliche Signale verspüren, dass Sie dabei sind zu weit zu gehen. Möglicherweise haben Sie im Alltagsstress verlernt die Mitteilung die Ihnen Ihr Körper sendet richtig zu deuten. Da hilft es, einen ausgedehnten Ausflug in die Natur zu machen, damit Sie sich wieder neu spüren können.

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Nie war es leichter, sich die eigenen Wünsche so einfach zu erfüllen. Häufig sind nur einige Klicks nötig, und Sie bekommen, was Ihr Herz begehrt, nach Hause geliefert. Beweisen Sie Stärke und Weitsicht durch Zurückhaltung. Konsumieren Sie nachhaltiger, indem Sie sich ausführlich Gedanken machen, was Sie wirklich benötigen und achten Sie verstärkt auf eine nachhaltige Produktionsweise.

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Schwimmen Sie ruhig mal gegen den Strom. Lassen Sie sich auch von herablassenden Kommentaren nicht davon abhalten Ihre Bedürfnisse so auszuleben, wie Sie es möchten. Sein Sie geduldig mit Menschen, denen es schwer fällt Sie zu verstehen und versuchen Sie sich so verständlich wie möglich zu erklären. Bleiben Sie immer deeskalierend und geben Sie niemandem die Chance sich angegriffen zu fühlen.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
Aus manchen Beziehungen wächst man mit der Zeit einfach heraus. Dann beginnt es hier und da zu drücken und unbequem zu werden. Bevor Sie sich beim Versuch passend zu machen, was nicht passend ist wund scheuern, sollten Sie sich lieber von der betreffenden Person trennen. Gehen Sie in sich und ergründen Sie, warum Sie nicht mehr zusammen passen. Hilfreich kann auch sein, Ihre Gedanken zu notieren.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Haben Sie keine Angst davor, dass Sie einer Aufgabe nicht gewachsen sein könnten. Bleiben Sie selbstbewusst und haben Sie vertrauen in Ihre Stärken. Versuchen Sie sich so gut und gewissenhaft wie möglich vorzubereiten und lassen Sie die Situation erst einmal auf sich zukommen. Schon bald werden Sie feststellen, dass Sie an den Herausforderungen wachsen. Lassen Sie sich nicht entmutigen.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Sonne befindet sich in Ihrem Sternzeichen und setzt Sie in ein ganz besonderes Licht. Sie verstehen es, auf sich aufmerksam zu machen und können sich geschickt in den Mittelpunkt stellen. Ihr extrovertiertes Naturell kommt in diesen Tagen voll zum Tragen. Achten Sie aber darauf, es bloß nicht zu übertreiben. Manchmal ist weniger mehr und der Eindruck, den Sie so hinterlassen ist auf jeden Fall bleibend.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Lassen Sie sich nicht von anderen in Ihren Ambitionen einschränken. Wenn Sie sich etwas in den Kopf gesetzt haben, halten Sie daran fest und lassen Sie sich niemals einreden, dass Sie nicht in der Lage wären das zu erreichen. Werden Sie dennoch nicht rücksichtlos und bleiben Sie stets nahbar. Beim erreichen Ihrer Ziele ist es wichtig auf Ihr Umfeld zu achten, damit Ihr Erfolg nachhaltig bleibt.

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Verwechseln Sie Freundschaft nicht mit Beliebtheit. Es mag sich für den Moment gut anfühlen, auf drei Hochzeiten gleichzeitig zu tanzen und mit allen und jedem per Du zu sein. Solange die meisten Bekanntschaften jedoch nur oberflächlich bleiben, haben Sie in Ihrem Leben nicht wirklich etwas Bedeutsames hinzugewonnen. Finden Sie die Menschen, die es ernst mit Ihnen meinen und vertiefen Sie die Bindung.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Sie achten auf sich und Ihre Gesundheit. Das ist an sich löblich, dennoch sollten Sie auch die Menschen in Ihrem Umfeld im Blick behalten. Sein Sie achtsam und bedenken Sie stets welche Auswirkungen Ihre Taten oder auch unterlassenen Taten auf andere haben können. Manchmal sind hier und da kleine Kompromisse notwendig. Handeln Sie offen und freundlich die ideale Verteilung der Belastung aus.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Ihnen ist an einer anderen Person etwas besonders positiv aufgefallen? Teilen Sie es mit und sprechen Sie ihr ein nettes Kompliment aus. Haben Sie keine Scheu und fürchten Sie sich nicht vor einer negativen Reaktion oder unangenehmen Situation. Indem Sie Ihre natürliche Begeisterung zum Ausdruck bringen, können Sie jemanden einen ganz besonderen Moment bereiten und eventuell sogar dessen Tag retten.

Workshop „Senf selber machen“

VISSELHÖVEDE. Der Kneipp-Verein Visselhövede bietet am Dienstag, 31. Juli, ab 18:30 Uhr im Gesundheitsraum in Visselhövede, Grenzstraße 3, einen Workshop „Senf selber machen“ an. Dabei werden verschiedene Senfe hergestellt, ganz ohne Konservierungsstoffe zum selber essen oder als originelles Mitbringsel bei Einladungen. Anmeldungen und Informationen bei Susanne Rohr, Telefon (04262) 3563.

Versammlung der DPG Verden

VERDEN. Die Vorsitzende der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Verden (DPG) , Sigrid Teubert, lädt Mitglieder, Sponsoren, das Transportteam und Freunde ein zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 3. August, ab 19 Uhr im Restaurant „Verdener Wappen“, Plattenberg 59 in Verden. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Tätigkeitsberichte, der Geschäftsbericht und ein Revisionsbericht.

Erfolgreicher Abschluss für neun Auszubildende der Volksbank Lüneburger Heide

HEIDEKREIS (fur/chi). Neun junge Frauen und Männer haben vor Kurzem ihre Ausbildung bei der Volksbank Lüneburger Heide erfolgreich beendet. Zur Abschlussfeier im „Zollenspieker Fährhaus“ trafen sich die sieben Bankkaufleute, ein Bachelor of Arts in Banking and Finance sowie ein IT-Kaufmann noch einmal, bevor sie in den Beruf starten. Während ihrer dreijährigen Ausbildung haben die Bankkaufleute die verschiedenen Abteilungen und Aufgabenbereiche kennengelernt. Ein besonderes Erlebnis war auch der Vorstandstag, an dem Vorstandsmitglied Cord Hasselmann jeweils zwei bis drei Auszubildende unter seine Fittiche nimmt. Die erfolgreichen Absolventen sind: Fabio Kaletta, Bachelor (Regionaldirektion/RD Winsen), die Bankkaufleute Patrick Tesch (RD Seevetal), Janet Schulze (RD Lüneburg), Annalena Lieder (RD Bleckede-Dahlenburg), Alina Kutz (RD Lüneburg), Saziye Simsek (RD Bleckede-Dahlenburg), Jean-Luca Monaco (RD Walsrode) und Sabrina López Navas (RD Lüneburg) sowie IT-Kaufmann Benjamin Esdor, der in Winsen tätig war. Betreut wurden die Auszubildenden von Cynthia Ferdinand. Die Personalerin erläutert: „Wir sind stolz auf die Qualität der Ausbildung und die guten Abschlüsse, die unsere Auszubildenden regelmäßig erreichen.“ Die Ausbildungsplätze für dieses Jahr sind bereits vergeben.

Wer 2019 einsteigen möchte, sollte sich schon jetzt online bewerben. Auch Praktika sind möglich. Informationen bei der Volksbank Lüneburger Heide im Internet unter www.vblh.de/meine-bank/ausbildung-karriere.

Sieben Bankkaufleute, ein Bachelor of Arts sowie ein IT-Kaufmann beendeten erfolgreich ihre Ausbildung bei der Volksbank Lüneburger Heide. Foto: red

Unter dem Motto „Schaurig-schönes Ostenholz“ wird ein Rundgang durch die Ortschaft geboten. Foto: red

Rundgang durch Ostenholz

EICKELOH (bhä/chi). Wer sich traut, ist eingeladen, Gästeführerin Britta Häntzsch am Sonntag, 22. Juli, ab 14 Uhr im Rahmen des Landsommer-Programms des Vereins der Gästeführer/innen auf die „dunkle Seite der kleinen Ortschaft“ zu begleiten. Am Rande von Moor und Heide gab es immer wieder „Spökenkieker“, Menschen mit dem zweiten Gesicht, „Vörlaat“ und gruselige Begebenheiten. Die Gäste erfahren vom Schwein im Schornstein und das Geheimnis des versteckten Handstocks in der Kirche. Was hat der Reiherbusch zu verbergen? Und was hat der Ort mit John Lennon zu tun?

Treffpunkt ist der Platz vor der Ostenholzer Kirche in der Dorfmitte. Der Rundgang dauert rund eineinhalb Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Kostenbeitrag wird erhoben. Informationen bei Britta Häntzsch, Telefon (0176) 50593189 oder unter www.gaestefuehrung-heide.de.

Spielenachmittag in Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Der Schwarmstedter Senioren- und Behindertenbeirat lädt ein zum Spielenachmittag unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ für Donnerstag, 19. Juli, ab 16 Uhr in Schwarmstedt, Hauptstraße 4. Bei Kaffee, Tee und Keksen können traditionelle Gesellschaftsspiele ausprobiert werden.

„Wien, du Stadt meiner Träume“

Galarevue mit der österreichischen Musiktheater-Gruppe „Wiener Operettenensemble“

SOLTAU (ghü/rie). Mit der abendfüllenden Galarevue „Wien, Du Stadt meiner Träume“ ist am Mittwoch, 26. September, ab 20 Uhr die professionelle österreichische Musiktheater-Gruppe „Wiener Operettenensemble“ in der Aula des Gymnasiums Soltau zu Gast. Sie hat es sich zum Ziel gemacht, die Operette von ihrem angestaubten Image zu befreien und interpretiert gekonnt altbekannte Hits neu.

Gemeinsam mit dem „Wienerwald Salonorchester“ präsentieren die Akteure die bekanntesten und schönsten Evergreens aus der Operette von Komponisten-Stars wie Johann Strauss, Franz Lehár, Emmerich Kálmán und Ralph Benatzky.

Eindrucksvoll wechseln sich Tanz, Gesang und Schauspiel ab und bieten so dem Publikum ein unvergessliches Erlebnis. Gefühlvolle Arien und flotte Tanznummern umrahmen raffiniert kurze Sketches, die zum Teil aus Operetten und zum Teil aus der Feder des Regisseurs Max Buchleitner stammen. Gemeinsam mit seinem Ensemble probt er bereits seit Anfang des Jahres für diese Revue.

„Nicht nur die Arbeit an den Szenen, sondern vor allem der Schliff an diesen nur zu gut bekannten Musik- und Tanznummern erfordern höchste Genauigkeit. Schließlich kennt und liebt jeder diese Lieder und hat eine hohe Erwartungshaltung, die wir nicht nur erfüllen, sondern sogar übertreffen möchten!“, zeigt sich der Regisseur überzeugt. Die musikalische Leitung übernimmt der Pianist Max Schamschula, der das „Wienerwald Salonorchester“ live vom Klavier aus dirigieren wird und der auf eine große Operettenerfahrung zurückgreifen kann.

Die bekanntesten und schönsten Evergreens aus der Operette interpretiert das „Wiener Operettenensemble“ auch auf der Bühne der Soltauer Gymnasiums-Aula. Foto: Simon Kupferschmied

Das Konzept und die Idee zu dieser Revue kamen der quirligen Koloratur-Sopranistin Elisabeth Jahrmann, als sie gemeinsam mit der „K.u.K. Wiener Regimentskappelle IR4“ - den Deutschmeistern - in Europa auf Tournee war, „weil es einfach keine Operettengala gab, die den Wiener Charme und den Charakter der Musik originalgetreu wiedergibt“. Neben ihr sind auch ihre Kollegen Max von Lütgendorff, Ellen Halikiopoulous, Michael Weiland und Philipp Landgraf zu sehen, die gemeinsam das „Wiener Operettenensemble“ bilden.

Eintrittskarten sind im Ticket-Center der Walsroder Zeitung sowie online unter www.ma-cc.com, Eventim und Reservix zu erhalten.

Gemeinsam für die Sternenkinder. Mitglieder der Schülergenossenschaft mit Seelsorgerin Meike Becker-Petzold, Lehrerin Nadine Wahnung (von links) und Bernd Ostermann (rechts). Foto: red

Spende an die Sternenkinder-Gottesdienste

WALSRODE (mss/rie). Ein kleiner Mensch liegt in einer Decke gehüllt, die Hände zu Fäusten geballt, die Augen verschlossen. Glück, das in eine Hand passt – doch das winzige Herz des neuen Erdenbürgers hat bereits aufgehört zu schlagen. Es sind nur wenige, zerbrechliche Augenblicke der gemeinsamen Zeit zwischen Eltern und dem Sternenkind.

Maike Becker-Petzold, Seelsorgerin im Heidekreis-Klinikum in Walsrode, führt zweimal jährlich in der Walsroder Friedhofskapelle einen Sternenkindergottesdienst durch. Unterstützt wird sie durch Antonia Tumbrink, Sekretärin der Gynäkologie und zugleich Bindeglied zur katholischen Gemeinde, sowie Dr. Michael Abend, Chefarzt der Kinderklinik. Bei Bedarf steht Becker-Petzold den Betroffenen auch für Gespräche zur Verfügung. Gemeinsam mit Bernd Ostermann, Mitarbeiter Wirtschafts- und Versorgungsdienst, bereitet die Seelsorgerin die Bestattungen der Sternenkinder vor.

Das hohe Engagement der Mitarbeiter wird geschätzt, auch von Jugendlichen, wie die Mitglieder der nachhaltigen Schülergenossenschaft der BBS Soltau deutlich machen. Ein Jahr lang haben die Mitglieder das unternehmerische Arbeiten in einer Genossenschaft kennengelernt. Dabei haben sie Veranstaltungen geplant und einen Schülerkalender erstellt, der komplett durch Werbeanzeigen finanziert ist. Den erzielten Jahresüberschuss von 200 Euro spendeten die Mitglieder nun für das „wenig bedachte, aber sehr emotionale und soziale Sternenkinder-Projekt“, so Schülerin Nina Volmer. „Die angemessene Beerdigung der Kinder und ihre Unterstützung für die Eltern sollte noch mehr geschätzt werden.“

Die eine Hälfte des Geldes wird für neue Stoffe der Sternenkinder-Kästchen verwendet, die andere Hälfte zur Anschaffung von kleinen Erinnerungsstücken, kleine Herzen oder Engel für die Eltern, erklärt Becker-Petzold.

„Für mich sind die Neugeborenen von Beginn an kleine Menschen und keine toten Lebewesen, die entsorgt werden müssen“, stellt Bernd Ostermann dar. Der Gedanke ist hart, aber rein rechtlich sind Sternenkinder unter 500 Gramm Gewicht nicht bestattungspflichtig. Mit zwei ökumenischen Gottesdiensten im Jahr und der Sternenkindergrabstelle auf dem Walsroder Friedhof wird den Eltern und Betroffenen ein Ort geschenkt, an dem sie um ihre Kinder trauern und sich erinnern können.

Anzeige

SNACKMASTER Produktion GmbH & Co. KG ist einer der führenden Hersteller tiefgefrorener Kartoffelspezialitäten in Deutschland.

„Wir haben uns für zwei Mediaboxen entschieden, weil wir den Mitarbeitern/innen in den Erholungspausen eine **angenehme Atmosphäre** bieten wollen. Gleichzeitig nutzen wir dieses Medium, um die Mitarbeiter/innen über **anstehende Kundenaudits, wichtige Unternehmensinfos sowie interne Stellenausschreibungen etc. zu informieren**. Die Mediaboxen finden bei der Belegschaft großen Anklang.“

– Christian Blaschke, Technischer Betriebsleiter

Die neue Mediabox der Walsroder Zeitung

Snackmaster Schwarmstedt ist begeistert!

Setzen Sie ein sichtbares Zeichen für Ihre Kunden – mit einem Mix aus Ihren Angeboten, regionalen WZ - News und überregionalen Inhalten. Abwechslungsreich und brandaktuell. Alles, was Sie dafür benötigen sind ein Display und die betriebsbereite Mediabox der Walsroder Zeitung.

Alternativ ist die Mediabox auch als integriertes Komplettsystem erhältlich.

Das digitale Schaufenster für Ihr Geschäft: maßgeschneidert für Ihre Zielgruppe!

Sie möchten weitere Informationen und haben Interesse, auch Ihr Unternehmen mit der Mediabox auszustatten? Dann kommen Sie gerne auf uns zu. Gerne stellen wir Ihnen auch die Mediabox bei ihnen persönlich vor.

Ihr Ansprechpartner: Stefan Gottschild
Tel: 0 51 61 / 60 05 39 stefan.gottschild@wz-net.de

www.wz.media-box.de

WZ MEDIA BOX

Gesundheitstipp

Das Herz

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

Das Herz übernimmt eine der wichtigsten Aufgaben im menschlichen Körper. Es pumpt das Blut durch unser Gefäßsystem aus Arterien und Venen und versorgt dadurch alle Körperzellen mit Sauerstoff und Nährstoffen. Gleichzeitig schafft es Abfallstoffe weg, die beim Stoffwechsel entstehen. Dazu presst ein normales Herz pro Pulsschlag ungefähr einen Zentiliter Blut in die Gefäße, das sind pro Tag etwa 10.000 Liter oder gut 50 Badewannenfüllungen. Mit dieser Aufgabe hat es in Ruhe meistens keine Mühe, aber unter Belastung wird vom Herz mehr Pumpleistung verlangt. Dann kann es sein, dass es nicht ausreichend sauerstoffreiches Blut zu den Muskeln befördern kann.
Wie viel ein Herz leistet, lässt sich am Blutvolumen erkennen, das bei jeder Kontraktion in das Gefäßsystem gepumpt wird und an der Höhe des Druckes, gegen den das Blut auspressen muss. Untrainierte Herzen, die keine Belastung gewohnt sind, können pro Pulsschlag nur ein relativ kleines Schlagvolumen in den Kreislauf drücken. Benötigen Muskeln mehr Sauerstoff als üblich, gleichen solche Herzen mangelndes Volumen durch eine höhere Schlagfrequenz aus. Deshalb steigt der Puls bei untrainierten Menschen rasch an, schon wenn sie nur ein paar Treppen hochlaufen müssen. Überdies sinkt die Herzfrequenz in diesen Fällen auch erst nach einiger Zeit wieder auf normales Niveau ab. Wer fit ist, bewältigt dagegen ein paar Treppen ohne Herzklopfen.

Möglichst dicht an der „Sau“ landen

6. Heidekreis-Cup im Boule/Pétanque am kommenden Sonntag im Fulder „Boulodrome“

FULDE (mwe/chi). Am Sonntag, 22. Juli, findet ab 10:30 Uhr auf dem Bouleplatz am Zentralstadion der SG Fulde in der Dorfmitte der 6. Heidekeis-Cup (HKC) im Boule/Pétanque statt. Vor einigen Jahren hatten Boulisten aus Fulde und Essel die Idee, auch den vielen Hobbyspielern ein Turnier anzubieten und mit dem Heidekreis-Cup sozusagen eine „Kreismeisterschaft“ im Boule auszutragen.

Nach der erfolgreichen Premiere 2013 in Essel wurde der HKC dann in Fulde, Düshorn, Essel und Rethem ausgespielt. In diesem Jahr ist die SG Fulde wieder Gastgeber für die Freunde dieses Sport- und Freizeitvergnügens. Die Organisatoren freuen sich auf viele Doublette-Teams (zwei Spieler bilden eine Mannschaft) aus dem Heidekreis. In vielen Ortschaften im Altkreis Fallingbostel fliegen bereits die Eisenkugeln durch die Luft: In Hodenhagen, Rethem, Ostenholz, Buchholz, Schwarmstedt und Bomlitz sind regelmäßig Hobby-Boulisten bemüht, möglichst nahe an die Zielkugel, die „Sau“, zu werfen.

Beim 6. Heidekreis-Cup in Fulde haben auch Einsteiger die Möglichkeit, sich verschiedene Taktiken abzuschauen. Foto: red

Die Sportvereine Essel, Düshorn und Fulde haben Pétanque-Sparten, die dem Niedersächsischen Pétanqueverband (NPV) angeschlossen sind und sogar Teams gemeldet, die an Ligaspielen teilnehmen.

Der Heidekreis-Cup ist lizenzfrei für alle aus dem Heidekreis, sodass Freizeitspielern, die an dem Turnier teilnehmen, die Chance geboten wird, den einen oder anderen Tipp zu erhalten und sich verschiedene Taktiken abzuschauen.

Beim HTC werden drei Runden gespielt. Das Finale der zwei besten Teams findet anschließend auf dem neu errichteten „Boulodrome“ statt. Die Zuschauer sind eingeladen, die neue Tribüne zu nutzen. Das Siegerteam erhält den Wanderpokal, der im letzten Jahr von Nicole Trippner und Peter Grimm von der SG Fulde gewonnen wurde.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Da das Turnier auf 32 Teams limitiert ist, bittet der Veranstalter um Voranmeldung bis zum 18. Juli bei Spartenleiterin Uschi Schlak per E-Mail an duschlak@web.de oder Telefon (05161) 2720.

Informationen auch unter www.sgfulde.de.

Erfolgreiches Duo vom Lauftreff Bad Fallingbostel: Erwin Dettmer und Klaus-Peter Harneit. Foto: red

Erfolgreicher Lauf

BAD FALLINGBOSTEL (ede/chi). Klaus–Peter Harneit und Erwin Dettmer vom Lauftreff Bad Fallingbostel starteten kürzlich beim Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen in Südoldenburg. Auf der zehn Kilometer langen Strecke war für Klaus-Peter Harneit schon nach den ersten Kilometern klar, dass es gut läuft. In 56:37 belegte er einen hervorragenden 2. Platz in der AK 70.

In der Königsdisziplin der Läufer, dem Marathon über 42,195 Kilometer, startete Erwin Dettmer. Die besondere Herausforderung beim Hasetal-Marathon besteht darin, dass die etwa 900 Läufer für den Halbmarathon und den Marathon gemeinsam starten und nach einer Runde dann nur noch 90 Marathonis die zweite Runde bestreiten dürfen. Dettmer erreichte mit einer Zeit von 4:16:26 den 8. Platz in der AK 60.

FC Don Promillo neuer Ortsmeister

OTERSEN (stl/rie). Der FC Don Promillo hat die 7. Fußball-Ortsmeisterschaft in Otersen gewonnen. Im Finale schlug das Team um die Lokalmatadoren Juri Hestermann und Tjare Müller die Mannschaft „Rotlichtviertel“ mit 2:0. Auf Platz drei landete der Titelverteidiger Eintracht Drommelbeck, der nach einem 3:2-Sieg im Neunmeterschießen Lokomotive Lattendicht auf Rang vier verwies.

Insgesamt neun Mannschaften traten auf dem Dorfplatz in Otersen an, um einen neuen Sieger auszuspielen. Nach einer kurzfristigen Absage wurden eine 4er- und eine 5er-Gruppe gebildet, bei denen die jeweiligen Erstplatzierten ins Halbfinale einzogen. In Gruppe A waren dies Eintracht Drommelbeck und das „Rotlichtviertel“ – gespickt mit geballter Fußball-Erfahrung vom TSV Brunsbrock. In der anderen Gruppe setzten sich Lokomotive Lattendicht und der FC Don Promillo durch.

Die Halbfinalpartien entschieden dann jedoch die beiden Zweitplatzierten für sich: Der FC Don Promillo schlug Eintracht Drommelbeck knapp mit 2:1, im Anschluss siegte das „Rotlichtviertel“ klar mit 4:1 gegen Lokomotive Lattendicht.

Zusammen fielen in den 20 Partien 64 Tore, sodass auch die Zuschauer voll auf ihre Kosten gekommen waren. Turnierleiter Steffen Lühning freute sich über faire Begegnungen bei bestem Wetter und würdigte den Einsatz zahlreicher Helferinnen und Helfern, ohne die die Veranstaltung nicht durchführbar gewesen wäre.

Der FC Don Promillo gewann das Turnier um die Ortsmeisterschaft in Otersen vor dem Team „Rotlichtviertel“ und Eintracht Drommelbeck. Foto: stl

Freie Plätze für Fußballschule

WALSRODE (smü/chi). Vom 30. Juli bis 3. August ist die HSV-Fußballschule zum siebten Mal zu Gast bei Germania Walsrode. Alle Nachwuchsspieler sind hier willkommen, egal, ob Anfänger oder talentierter Vereinsspieler.

Trainiert wird täglich von 9:30 bis 15:30 Uhr. Zwischen den Trainingseinheiten gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Teilnehmen können alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2005 bis 2012 (das Mindestalter zum Camp-Beginn sollte sechs Jahre betragen).

Jeder Teilnehmer erhält eine komplette HSV-Trainingsausrüstung, bestehend aus kurzer Hose, Stutzen und Kurzarmtrikot mit eigenem Namen sowie einer Trinkflasche.

Infos und Anmeldungen unter www.hsv-fussballschule.de oder telefonisch unter (040) 41551887 sowie auf www.germania-walsrode.de.

D-Junioren-Kicker Daniel Heinemeyer freut sich auf das Training. Foto: smü

Lea Dumke wird Landesmeisterin in Schleswig-Holstein

Lea Dumke erreichte den Titel als Landesmeisterin. Foto: red

BOMLITZ (mbo/chi). Bei den offen ausgetragenen Landesmeisterschaften Schleswig-Holsteins im olympischen Taekwondo nahmen kürzlich fast 200 Sportler in Kaltenkirchen teil. Dabei machte die Bomlitzerin Lea Dumke die Sensation perfekt: bereits im Halbfinale zeichnete sich ein Siegesrausch des Nachwuchstalents ab. Am Ende der drei Runden gewann sie den Kampf deutlich mit 36:24 Punkten.

Im Vollkontakt werden dabei Fußtreffer zum Kopf besonders hoch bewertet. Im Finale traf sie auf Dänemark: mit spektakulären Drehtritten in Richtung Kopf und Körper konnte sie das Finale frühzeitig beenden und ihre Gegnerin mit technischem K.O. bei einem Punktestand von 25:5 bezwingen. Für Lea soll es nächstes Jahr zu den Kadettenmeisterschaften gehen. Damit ist sie die amtierende Landesmeisterin für Schleswig-Holstein.

Jennifer Dumke startete ebenfalls für den Kampfkader der SG Bomlitz. Sie trat zum ersten Mal in der höchsten Leistungsklasse an und traf bereits in der Vorrunde auf eine Schwarzgurtanwärterin. Nach Ablauf der regulären Kampfzeit verlor sie nach Punkten und wurde fünfte.

Für eine weitere Überraschung sorgte Victoria Reithmeier, die ebenfalls eine Medaille mit nach Hause bringen konnte. Im Halbfinale verlor sie gegen eine Schwarzgurtträgerin im Halbfinale und hielt somit am Ende die Bronzemedaille hoch.

Malte Dumke zeigte sich als Coach vor Ort zufrieden. Norick Tiedke, Bomlitzer Kampfrichter, unterstützte das Kampfgericht im fremden Bundesland.

Neue musikalische Heimat gefunden

Peter Orloff und der Schwarzmeer Kosaken-Chor treten am 2. August in Walsrode auf

WALSRODE (mmü/chi). Unter der musikalischen Leitung von Peter Orloff findet am Donnerstag, 2. August, ab 19:30 Uhr in der Stadthalle Walsrode, Robert-Koch-Straße. 1, ein Konzert des Schwarzmeer Kosaken-Chores statt. Peter Orloff war einst der jüngste Sänger aller Kosakenchöre der Welt – damals gemeinsam mit Ivan Rebroff – und begründete im Schwarzmeer Kosaken-Chor seine legendäre Karriere.

Aus dem kleinen Jungen mit der schon damals aufsehenerregenden Stimme wurde „der„König der Hitparaden“ mit 19 eigenen Charts-Notierungen und zahlreichen Goldenen Schallplatten – beispielsweise als Sänger für „Ein Mädchen für immer“ und die „Königin der Nacht“, als Textdichter für Bernd Clüvers „Junge mit der Mundharmonika“ und als Komponist für „Du“, Peter Maffay‘s bis heute größten Hit. Außer Peter Maffay und Bernd Clüver produzierte er unter anderem auch Heino, Freddy Quinn und Julio Iglesias.

2018 ist ein besonderes Jahr - vor 80 Jahren erfolgte die Gründung des ersten Ensembles des berühmten weltbekannten Chores, an dem der Vater von Peter Orloff, Pastor Nikolai Orloff, großen Anteil hatte. Peter Orloff selbst konzertierte seinerzeit noch mit Mitgliedern der ersten Stunde und ist im Jubiläumsjahr seit 25 Jahren musikalischer Gesamtleiter des Schwarzmeer-Kosaken-Chores.

Beeindruckende Pressestimmen von damals bis heute dokumentieren die Ausnahmestellung, die der einem berühmten russischen Adelsgeschlecht entstammende Peter Orloff selber als Solist des Schwarzmeer Kosaken-Chores innehat. Begeisternde Fernsehauftritte vor einem Millionenpublikum wie mit dem „Wolgalied“, „Dr. Schiwago“ und dem „Gefangenenchor“ und wiederum zahlreiche Goldene Schallplatten und CDs unterstreichen den Ruf des Chores als herausragendes Ensemble unserer Zeit.

Russland und die Ukraine haben derzeit ein Problem, aber hier konzertieren unter der Leitung von Peter Orloff hochdekorierte ukrainische und russische Sänger der absoluten Weltklasse in herzlichem Einvernehmen – atemberaubende Tenöre, abgrundtiefe Bässe und als besonderes Highlight eine absolute Weltrarität, ein männlicher Sopran von der Kiewer Oper. Dem Ensemble gehören auch drei der weltbesten russischen Instrumental-Virtuosen an, die nach dem Tode von Ivan Rebroff – quasi als dessen musikalisches Vermächtnis an seinen einstigen Weggefährten und Freund Peter Orloff – hier ihre neue musikalische Heimat gefunden haben.

Dank seiner nahezu einzigartigen Besetzung ist der Schwarzmeer Kosaken-Chor in der Lage, ein wirklich außergewöhnliches Programm aufzuführen, das weit über das hinausgeht, was man von einem Kosaken-Chor üblicherweise erwartet. Oder wann hat man je in diesem Zusammenhang Werke gehört wie „Schwanensee“, „Leise flehen meine Lieder“ oder – das Paradesolo aller großen Tenöre – „Nessun dorma“.

Herzstück des Konzerts sind natürlich auch die schönsten Kostbarkeiten aus dem reichen Schatz der russischen und ukrainischen Musikliteratur wie die berühmten „Abendglocken“, „Die zwölf Räuber“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Das einsame Glöckchen“ und „Kalinka“. Tickets gibt es im Vorverkauf im Ticket-Center der Walsroder Zeitung, Lange Straße 14, oder unter Telefon (05161) 600533.

Der Wochenspiegel am Sonntag verlost Freikarten für dieses Event. Interessierte schreiben eine E-Mail bis Montag, 16. Juli, 12 Uhr an info@wochenspiegel-sonntag.de.

Peter Orloff ist seit 25 Jahren musikalischer Gesamtleiter des Schwarzmeer Kosaken-Chores. Foto: Manfred Esser

Westernreiten in Wenden

WENDEN. Seit 28 Jahren veranstaltet der Circle-L-Reitverein Wenden das „Ride of America“ - ein Western-Reitturnier mit maximaler Vielfalt auf höchstem Niveau. Nicht nur Reiter aus Deutschland, sondern aus ganz Europa sind in der kommenden Woche vom 17. bis 22. Juli zu Gast auf der Circle-L-Ranch in Wenden.

Vor den strengen Augen hochqualifizierter Richter können Wertungspunkte erritten werden, die unter anderem für die Qualifikation zur deutschen FN-Meisterschaft und der Quarter-Horse-World-Show in der USA gewertet werden.

Neben Spitzensport werden Reitern und Zuschauern weitere Attraktionen geboten: unter anderem am Freitag die Cutting- und Cowhorse-Night, welche actionreiche und rasante Ritte mit Rinderarbeit verspricht. Am Samstag findet die beliebte Gala-Show statt, in deren Rahmen unter anderem Qualifikationsprüfungen für die deutsche Meisterschaft ausgetragen werden und hochkarätige Schaubilder für Abwechslung sorgen. Tickets für die beiden Abendvorführungen gibt es auf www.Ride-of-America.de.

Mitreißendes Jubiläumskonzert von „Sing for Fun“

LINDWEDEL (beb/chi). Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums gab der Lindwedeler Chor “Sing for Fun“ vor Kurzem ein Jubiläumskonzert, bei dem die Chormitglieder singend in den voll besetzten Gemeindesaal einzogen. Eigens für diesen Anlass hatte ein Chormitglied ein Jubiläumslied und ein Lied für die Ortschaft Lindwedel geschrieben. Chorleiterin Sarah Kohlmeier begrüßte musikalisch den Frühling. Gesungen wurde in vielen Sprachen und in einem bunten Reigen durch verschiedene Musikstile. Nach einem Vortrag über die Chorgeschichte wurde mit den Gästen zusammen ein Kanon gesungen und Sarah Kohlmeier begeisterte die Gäste mit einem Saxofon-Solo.

Zum 20-jährigen Jubiläum wurde extra ein Lied für Lindwedel geschrieben. Foto: red

In der zweiten Hälfte nach der Pause erzeugte ein Sketch, vorgetragen von Sabine Sachmann und Sarah Kohlmeier, beim Publikum Lachsalven. Nach dem letzten Lied hielt der Beifall solange an, bis der Chor eine Zugabe anstimmte, aus der schließlich zwei wurden.

Am Schluss würdigte Bürgermeister Artur Minke die letzten 20 Jahre, in denen der Chor immer wieder mit seinen Auftritten begeisterte. Als Letztes bat er um eine weitere Zugabe und wünschte sich dabei explizit das Lied für Lindwedel.

Anstelle von Eintrittsgeld hatte der Chor um Spenden für die Jugendfeuerwehr Lindwedel und die Löschzwerge Hope gebeten.

Seit vier Jahrzehnten Toto-Lotto-Annahmestelle

BAD FALLINGBOSTEL (rie). „40 Jahre Toto-Lotto-Annahmestelle“ – diesen runden „Geburtstag“ möchte Frank Beermann in seinem Geschäft in Bad Fallingbostel, Walsroder Straße, am 20. und 21. Juli mit seinen Kunden feiern. Dazu lädt er an beiden Tagen zu einem Sektumtrunk und kleinen Snacks ein. Des Weiteren wird es eine Tombola geben, deren Lose am 20. Juli ab 9 Uhr verkauft werden und deren Erlös dem Hospizhaus in Dorfmark zugutekommen soll.

Inhaber Frank Beermann übernahm 2006 das Geschäft von seinem Onkel Christian Dux, der es 1970 eröffnet und acht Jahre später das Angebot mit Toto-Lotto erweitert hatte. Damals wie heute – sogar ein Teil des Tresens stammt aus der Anfangszeit – gehören Zeitschriften, Zigarren, Zigaretten und Pfeifen zum Sortiment des in der Kreisstadt alteingesessenen Toto-Lotto-/Tabakwaren-Geschäftes. Mittlerweile führt Frank Beermann, der das Geschäft zusammen mit seiner Schwester Silke Beermann betreibt, auch E-Zigaretten, Briefmarken und -umschläge.

Beermann bietet in seinem Geschäft sämtliche Glücksspiele der Toto-Lotto-Gesellschaft an. Und im Gegensatz zum in Niedersachsen eher rückläufigen Trend bleibt bei ihm die Zahl der Spieler konstant. „Wir haben viele Stammkunden“, freut er sich, dass die Menschen seinem Geschäft auch während der langwierigen Umbauphase in Bad Fallingbostel die Treue gehalten haben. Seine Kunden wissen vor allem seine kundenfreundlichen Öffnungszeiten zu schätzen, die es ermöglichen, schon frühmorgens den Lottoschein abzugeben. Ein wichtiger Faktor, warum die Menschen immer wieder gerne in seinen Laden kommen, ist auch die Tatsache, dass es dort äußerst kommunikativ zugeht. „Wir nehmen uns immer Zeit zum Klönen, es sei denn, es ist im Laden zu voll.“ Und dabei erfahren beide Seiten oftmals von Ereignisse in und um Bad Fallingbostel, bevor sie in der Zeitung stehen.

Inhaber Frank Beermann und seine Schwester Silke Beermann wollen am kommenden Freitag und Sonnabend mit ihren Kunden „40 Jahre Toto-Lotto-Annahmestelle“ feiern. Foto: rie

Anzeige

Klingelt's –
an der Haustür – oder am Telefon?

Wir warnen vor diesen Strom- und Gasgeschäften.
Sie haben 14 Tage Widerrufsrecht!
Hilfe bekommen Sie von uns.
Poststr. 4
29664 Walsrode
Telefon 05161.600 1318
vertrieb@swbt.de
www.swbt.de
STADTWERKE Böhmetal

Vergnügen bei einer Fahrt mit dem Alsterdampfer St. Georg. Foto: Alsterdampfschiffahrt e.V.

„Auf nach Hamburg!“

Sommer, Sonne, Ferienspaß - Tagesausflug in die Erlebnismetropole zu gewinnen

HAMBURG (hub/so). Ob der Besuch des Hafens, der Reeperbahn oder eines Musicals: Die Metropole ist immer einen Ausflug wert. Warme und sonnige Tage laden ganz besonders zu einem Hamburg-Ausflug ein, bei dem Gäste Hamburgs kulturelle Vielfalt und spannende Freizeitinstitutionen kennenlernen können.

Der einzig offizielle Veranstaltungskalender der Stadt informiert alle drei Monate neu über alle wichtigen Events in der Hansestadt. Neben einem Serviceteil sowie Vorteilscoupons und Sonderseiten verrät die Broschüre die besten Ausflugstipps zu den Themen Hafen, St. Pauli, Erlebnis, Einkaufen, Essen und Trinken, Kultur, Kinder und Sport – inklusive attraktiver Rabattcoupons. Der Kalender ist im Hamburger Umland und in den Feriengebieten an Nord- und Ostsee erhältlich sowie unter www.eintaginhamburg.de.

Der Wochenspiegel verlost unter den Leserinnen und Lesern in dieser Woche ein Erlebnispaket in Hamburg. Zu gewinnen ist ein Familienausflug mit Entdeckertour für zwei Erwachsene und zwei Kinder. Dabei ist eine Familienkarte für die Stiftung Wasserkunst auf der Elbinsel Kaltehofe, zwei mal zwei Freikarten für eine Alsterrundfahrt, eine Familienkarte für das „rabatzz“, eine Familienkarte für das Panoptikum und eine Hamburg-Card.

Wer das Gewinnpaket haben möchte, muss nur seine vollständige Adresse mit Telefonnummer bis zum morgigen Montag (12 Uhr) per Mail an info@wochenspiegel-sonntag.de schicken.

Niederländische Schlösser und Gärten haben sich herausgeputzt

DE STEEG (joh/so). Dass es in den Niederlanden über 700 Schlösser und Landgüter gibt, ist bis heute ein wohl gehütetes Geheimnis. Von historischen Festungen bis zu vornehmen Herrenhäusern ist alles dabei. Einige der Schlösser erzählen die Geschichte des niederländischen Königshauses, aber der Großteil war im Besitz von wohlhabenden Kaufleuten des Goldenen Zeitalters. Viele der Anwesen sind der Öffentlichkeit in Form von Museen, Hotels oder Restaurants und Cafés zugänglich.

Blick auf Schloss Middachten. Foto: NBTC

Gartenliebhaber können bis zum 30. September die Gärten von Schloss Middachten in De Steeg (Provinz Gelderland) besuchen. Ob für Garteninspirationen oder einfach zum Genießen der Blumenpracht – Besucher sind hier Willkommen. Die Tore stehen täglich außer samstags von 10:30 bis 16:30 Uhr offen. Jeden Sommer werden auch die Orangenbäume wieder aus der Orangerie geholt, die sich dann zu einem gemütlichen Teehaus verwandelt. Im Juli und August gibt es sonntags auch zwei Mal am Tag, um 13:30 und um 15 Uhr, Führungen durch das Schloss Middachten. Weitere Informationen unter www.middachten.nl/.

Wegen Renovierung und Erweiterung des Schlosses Paleis het Loo ist dieses von 2018 bis 2020 nicht für Besucher zugänglich. Dafür sind allerdings die Gärten, Stallungen und Restaurants für Besucher geöffnet. Bis Ende September können Besucher das neue Gartenkonzept, welches nun neben Pflanzen aus dem 17. Jahrhundert auch Pflanzen aus späteren Jahrhunderten enthält, bewundern. Wer das Ganze aus der Vogelperspektive sehen möchte, kann vom Dach des Palastes den Überblick über die Gärten genießen.

Trotz des Umbaus finden Schlosskonzerte und weitere Events statt, wie Royal Polo oder der Gartenmonat September, bei dem donnerstags und freitags Garten-Aktivitäten organisiert werden. Ab 2021 soll Palais het Loo wieder in neuem Glanz eröffnet werden.

Weitere Informationen auf der Seite www.paleishet-loo.de/.

Auf dem neuen Jochpass-Trail oberhalb von Engelberg/Zentralschweiz testen die Teilnehmer der kostenlosen „Ride & Safety Days“ im September ihre Downhill-Fähigkeiten. Foto: Engelberg-Titlis Tourismus/Oskar Enander

Sicher im Sattel

ENGELBERG (ahm/so). Passend zur Eröffnung des neuen Jochpass-Trails bietet Engelberg in der Zentralschweiz Urlaubern erstmals Trainings für ein sicheres MTB-Vergnügen an. Die „Ride & Safety Days“ am 8./9. sowie 15./16. September sind für Übernachtungsgäste kostenlos und richten sich an Einsteiger und Könner, die den Thrill am Berg kennenlernen oder kultivieren möchten.

Auf dem Programm stehen zunächst Technik- und Mental-Coachings mit lokalen Bike-Guides, am jeweils zweiten Tag wird das Erlernte beim Downhill auf dem Jochpass-Trail ausprobiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Teilnehmer ohne fahrbaren Untersatz können sich zu vergünstigten Konditionen ein MTB oder E-Bike samt Helm leihen. Alle Informationen unter www.engelberg.ch.

Als Stelzenbau mit offenen Glasfassade bietet auch das Restaurant des Diyabubula Blick auf den Regenwald. Foto: Diyabubula Barberyn Art & Jungle Hideaway

Versteckte Oase im Regenwald

COLOMBO (ahm/so). Ein außergewöhnliches Hideaway erwartet Gäste im Dschungel von Sri Lanka. Die Lodge Diyabubula des landesweit bekannten Malers, Bildhauers und Landschaftsarchitekten Laki Senanayake gehört zu den renommierten Barberyn Ayurveda Resorts. Diyabubula bedeutet „sprudelnde Quelle“ – das kühle Nass ist entsprechend auch zentrales Element in dem Refugium mit nur fünf Villen.

Umgeben von einem kunstvoll gestalteten Wassergarten, heißen die Unterkünfte unter anderem „Baum-Haus“ oder „Bambus-Hain“ – und sind ideale Aussichtsposten für Naturliebhaber. Urlauber beobachten von dort Otter und Warane zwischen Ficus oder Bambus, sehen Affen und Streifenhörnchen von Ast zu Ast springen, horchen dem vielstimmigen Konzert der Vögel am Morgen. Nachts setzen Leuchtkäfer schillernde Punkte. Weitere Infos und Buchung: www.diyabubula.com und www.barberynresorts.com

Von Cuxhaven nach Sylt auf dem Katamaran

CUXHAVEN (mke/so). Bis zum 28. Oktober ist Cuxhaven mit der nordfriesischen Insel Sylt per Katamaran verbunden. Jeden Samstag und Sonntag haben Interessierte die Möglichkeit, in nur zwei Stunden und 15 Minuten mit dem schnellen Katamaran MS Adler Cat auf die Nordseeinsel zu fahren.

Bereits jetzt nutzen viele Gäste die Verbindung als alternative, stressfreie und schnelle Anreise nach Sylt oder für einen Tagesausflug.

Zwischen Bienenwagen und Schlaf-Fass im Schwarzwald

NEUBULACH (pir/so). Im Nördlichen Schwarzwald locken gleich drei einzigartige Übernachtungsmöglichkeiten auf einen Streich. Im Bienenwagen in Wildberg erleben Besucher nicht nur ein einmaliges Schlaferlebnis neben Bienenkästen, Summen und Wachsduft. Die Übernachtung hat zudem einen ganz besonderen Nebeneffekt für die Gesundheit. Hier kommt der Körper nachhaltig zur Ruhe. Wer dagegen die Nacht einmal wie ein Schäfer verbringen möchte, ist im rustikalen Schäferwagen genau richtig.

Die Tradition der süddeutschen Schäfereiwirtschaft hat hier ihren Ursprung. Diese erleben Urlauber nicht nur im Schäferwagenhotel, sondern auch ganz authentisch mit den interaktiven Angeboten direkt bei den Schäfern oder unterwegs auf verschiedenen Themenwegen. Camping mal anders wird auch in Neubulach zelebriert.

Im Themenwagen zu übernachten ist eine ganz besondere Alternative, die der nördliche Schwarzwald bietet. Foto: Tourismus Nördlicher Schwarzwald

Hier lockt am familienfreundlichen Campingplatz Erbenwald die Nacht im Schlaf-Fass. In den drei beheizbaren Behausungen schlummern Gäste – Sommer wie Winter – bei angenehm, beruhigendem Holz-Duft.

Kulinarische Führung

WALSRODE. Am Mittwoch, 18. Juli, startet um 15:30 Uhr am Flamingobrunnen am Walsroder Rathaus ein neu konzipierter kulinarischer Rundgang. Eine besondere Entdeckungsreise durch Restaurants, bei der es an jeder Station etwas zu probieren gibt, entführt die Gäste von Italien über Frankreich nach Brasilien, Afrika und Asien. Zudem weiß eine Gästeführerin Informatives und Amüsantes über Walsrode zu berichten. Der Rundgang dauert rund drei Stunden. Anmeldungen bis Dienstag, 15 Uhr, in der Touristinfo, Telefon (05161) 7897482.

Vortrag über Wasser

BRUNSBROCK. Steffen E. Förster, Praxis für Prävention Rödental, klärt in einem Vortrag am Freitag, 20. Juli, ab 19 Uhr im Müllerhaus in Brunsbrock Fragen zum Thema „Wasser“: Welche Aufgaben hat Wasser in unserem Körper? Welche Inhaltsstoffe und Fremdstoffe können im Wasser enthalten sein? Welches Wasser sollten wir trinken? Die Teilnehmer können Leitungswasser zur Analyse mitbringen (mindestens 0,3 Liter). Dafür fallen Kosten für Porto und Verpackung an. Anmeldungen bei Birgit Lautner, Telefon (04408) 60657 (AB) oder E-Mail laubirg@yahoo.de.

Schutz für Fledermäuse und Molche

Ausweisung von vier Natur- und Landschaftsschutzgebieten in Verden und Kirchlinteln geplant

VERDEN/KIRCHLINTELN (une/chi). Um die europäischen Vorgaben der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie umzusetzen, sollen vier weitere Natura 2000-Gebiete im Landkreis Verden als Natur- beziehungsweise Landschaftsschutzgebiete gesichert werden. Für die Gebiete liegen inzwischen die Verordnungsentwürfe vor. Geplant sind die Naturschutzgebiete „Wedeholz“ und „Mausohrjagdgebiet Lindhoop“ in der Gemeinde Kirchlinteln, das Landschaftsschutzgebiet „Poggenmoor“ in der Stadt Verden und das Naturschutzgebiet „Waller Flachteiche“, das sich über beide Gemeinden erstreckt.

Mit 183 Hektar ist das Naturschutzgebiet „Wedeholz“ nordöstlich der Ortschaft Holtum-Geest das größte dieser Gebiete. Das am Ortsrand von Kirchlinteln liegende „Mausohrjagdgebiet Lindhoop“ umfasst rund 32 Hektar. Bei beiden Gebieten handelt es sich fast ausschließlich um Landeswald. Die Unterschutzstellung dient dem Erhalt und der Entwicklung von Eichen- und Buchenwaldbeständen. Gleichzeitig sollen die Fledermausarten Bechsteinfledermaus, die stark an den Wald gebunden ist, und das Große Mausohr, das die Waldgebiete als Jagdrevier nutzt, durch die Unterschutzstellung in ihren Populationen geschützt werden.

Die Waller Flachteiche bieten einen Lebensraum für Kammmolche und viele weitere Amphibien und sollen unter Schutz gestellt werden. Foto: Erich Schwinge

Das Naturschutzgebiet „Waller Flachteiche“ liegt zwischen den Ortschaften Walle und Holtum-Geest. Das Gebiet mit einer Größe von rund 23 Hektar dient dem Schutz einer durch Sandabbau entstandenen Teichlandschaft und ihrer Umgebung als Lebensraum vieler schutzbedürftiger Tier- und Pflanzenarten. Insbesondere der Kammmolch und viele weitere Amphibien nutzen die Teiche als Laichbiotop.

Das Landschaftsschutzgebiet „Poggenmoor“ ist mit rund 16 Hektar das Kleinste der geplanten Schutzgebiete. Es liegt nördlich des Golfplatzes Verden-Walle am Oberlauf der Halse und ist durch eine wertvolle Grünland- und Magerrasenvegetation sowie umliegende Waldflächen geprägt.

Die jeweiligen Verordnungsentwürfe nebst Karten und Begründung werden in Kürze bei den betroffenen Gemeinden öffentlich ausgelegt. Über Ort und Zeit der Auslegung informieren die Gemeinden. Auch beim Landkreis Verden können die Unterlagen ab sofort eingesehen oder auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreisverden.de abgerufen werden.

Anregungen und Bedenken können während der Auslegungszeit an die Gemeinden oder direkt an den Landkreis als untere Naturschutzbehörde gerichtet werden. Nach Abschluss der Auslegung werden alle eingegangenen Stellungnahmen ausgewertet und anschließend die endgültigen Verordnungstexte und Karten für die Beschlussfassung durch den Kreistag erarbeitet.

Fragen, Anregungen und Einwendungen nimmt die Naturschutzbehörde des Landkreises Verden entgegen.

Ansprechpartner sind Antje Mahnke-Ritoff, Telefon (04231) 15757, Ulrike Hoffmann, Telefon (04231) 15239 sowie Claudia Klatt, Telefon (04231) 15728.

Baumpflegearbeiten in Walsrode

WALSRODE. Die Stadt Walsrode teilt mit, dass am Dienstag und Mittwoch, 17. und 18. Juli, die Dr.-Schomerus-Straße zwischen der Sunderstraße und der Straße Am Badeteich wegen dringend notwendiger Baumpflegearbeiten für den gesamten Verkehr gesperrt wird. Eine Umleitungsstrecke wird ausgeschildert sein. Die Einfahrt von der Bergstraße bis Am Badeteich ist möglich.

Eine sichtbar abgängige Kastanie muss gefällt werden. Außerdem werden an weiteren dort befindlichen Kastanien besonders gefährdende Starkäste und Totholz entfernt sowie die Baumkronen fachgerecht eingekürzt.

Neben der Vollsperrung ist mit weiteren Verkehrseinschränkungen wie Parkverboten zu rechnen.

Grillfest beim SoVD

VISSELHÖVEDE. Der SovD Ortsverband Visselhövede lädt ein zum Grillen für Sonntag, 5. August, ab 11:30 Uhr bei Manfred Lüdemann, Im Blöcken 24 a. Auch Nicht-Mitglieder können teilnehmen. Sachspenden werden gerne angenommen und sollten bei der Anmeldung angekündigt werden. Anmeldungen bis Dienstag, 31. Juli, bei Klaus-Dieter Burmester, Telefon (04262) 2475.

HEIDELBEEREN

Süß, saftig, lecker - der gesunde Obst-Snack

Kultur-Blaubeeren

SEHR BEKÖMMLICHE VITAMINBOMBEN

Blaubeeren sind prinzipiell sehr robuste Pflanzen, die weniger anfällig für Schädling oder Pilze sind.
Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist deshalb geringer.
Auch Dünger brauchen die Pflanzen nicht viel. Dennoch ist der gewerbsmäßige Anbau von Blaubeeren mühsam und erfordert viel Zeit.
Man wartet durchschnittlich sieben Jahre bis die Sträucher ihre volle Höhe von etwa zwei Meter erreicht haben. Frühestens ab diesem Jahr kann man mit dem vollen Ertrag rechnen. Man schneidet die Sträucher zeitig im Frühjahr zurück. Immerhin reifen sie schneller als ihre Verwandten im Wald. Pflückmaschinen lohnen sich nur bei großen Feldern.
Blaubeeren haben eine feste Schale. Man kann sie meist problemlos etwa eine Woche gekühlt aufbewahren.
Sie sind zum Einfrieren gut geeignet. Vor der Verwendung wäscht oder braust - man die Früchte vorsichtig mit kaltem Wasser ab. Früchte mit Druckstellen sortiert man aus lps/Cb.

Schnell und einfach zubereitet

BLAUBEER-MUFFINS

Arbeitszeit: ca. 20 min.

Schwierigkeitsstufe: simpel

Zutaten für 8 Portionen:

560 g Mehl
450 g Zucker
10 g Salz
30 g Backpulver
240 ml Öl
4 Ei(er)
240 ml Milch
440 g Heidelbeeren
Fett für die Form oder Papierförmchen

Zubereitung:

1. Den Ofen auf 200°C vorheizen.
2. Die Muffinform einfetten oder mit Papierförmchen auslegen.
3. Mehl, Zucker, Salz und Backpulver in einer Schüssel verrühren. Öl, Eier und Milch mit einem Schneebesen verrühren und zu den trockenen Zutaten geben. Alles verrühren. Die Heidelbeeren zum Schluss unterheben.
4. Den Teig in der Muffinform verteilen und 20 - 25 Minuten auf der mittleren Schiene backen.

Heidelbeeren
zum Selberpflücken oder Kauf
Aktionstage vom 16. - 21. Juli 2018
selbst pflücken 1 kg € 3,00
ab 4 kg je kg € 2,50
Plantage Gr. Heins
Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 16:30 Uhr
Fam. Oestmann, Südkampen
Tel. 05166/274, Plantage: 0174/1035035

HOFFEST
mit öffentlichem Flohmarkt
Anmeldung bis zum 31. Juli 2018
Sonntag, 5. 8. 2018, ab 10 Uhr
Spiel und Spaß für Groß und Klein
Kinderschminken
Kinderhüpfburg
Kaffee & Kuchen
Getränke
Bratwurst
Heidelbeerplantage Dieter Block
Die dicken Blauen
aus der Lüneburger Heide
Telefon 05166-423
Groß Eilstorf 44 · 29664 Walsrode
Mit freundlicher Unterstützung des Schützenvereins Groß Eilstorf.

Bei uns erleben Sie Ihr „blaues Wunder“!
Blaubeer Land
Inh. Fam. Badenhop
Grethemer Hauptstr. 35
29690 Grethem
☎ (05164) 8323
Geöffnet:
Juli bis September
täglich 8.00 - 18.00 Uhr
Am 29. 7. ist Heidelbeerfest
mit Krönung der Heidelbeerkönigin
Heidelbeeren zum Selbstpflücken
Navi: Basselmannsheide, Hodenhagen
PLANTAGE
WASSERWERK
ABFAHRT WESTENHOLZ
AHLDEN
HODENHAGEN
GRETHEM
SERENGETI-PARK
A7 HAMBURG
HANNOVER
Plantage zum Selbstpflücken
ab sofort von 9.30 - 18.00 Uhr geöffnet

Die dicken Blauen®
aus der Lüneburger Heide
Heinrich Kappenberg
Südkampen Nr. 1
29664 Walsrode
Tel. 0 51 66 - 10 85

LANGE NACHT SCHWARMSTEDT

Vielseitiges Angebot am Freitag, dem 20. 7. 2018, von 18 bis 23 Uhr

Lange Nacht in Schwarmstedt

VIELE AKTIONEN UND ANGEBOTE IN DER DIESJÄHRIGEN AUSGABE DES BELIEBTEN EVENTS

Schwarmstedt (chi). Zum Shoppen, Klönen, Essen und Trinken laden viele Geschäfte und Unternehmen in und um Schwarmstedt ein mit der „Langen Nacht“. Am Freitag, 20. Juli, haben diese bis 23 Uhr geöffnet und locken mit vielen Aktionen und kulinarischen Köstlichkeiten die Besucher in die Ortschaft. In der Marktstraße gibt es einen Grillstand der „Wirtschaftsinitiative Region Schwarmstedt“. Das „Studio Auszeit“, Firma „Messe Mode“, „Das Höratelier“ und „Getränke Storch“ bieten hier ebenfalls unterschiedliche Aktionen an. In der Bahnhofstraße werden Elektroautos präsentiert, vom griechischen Restaurant „Pegasus“ aus Rodewald und der „Fleischerei Heims“ gibt es leckere Spezialitäten und „Der-Koi-Shop“ ist mit einem Stand vertreten. Das „Schuhhaus von Bostel“ stellt nicht nur die aktuelle Schuhmode vor, sondern verkauft auch Karten für das Kinder-Karussell. Auch eine Hüpfburg gibt es in der Bahnhofstraße neben einer Ausstellung zu Landtechnik und Bauwerksschutz sowie einer Präsentation der neuesten Fahrzeuge vom „Autohaus Herbst“. In der Moorstraße lockt eine Ausstellung der Firma Elektrotechnik „Priewe Sickora“, die Unternehmen „Kühl Optik“, „SMS Bauwerksschutz“ und „Jemako“ präsentieren sich und „HK Security“ bietet ein „Schießkino“. Auch die „Fahrschule Flegel“ und das „Autohaus Marquardt & Lenthe“ sind mit einigen Fahrzeugen vertreten. Italienische Köstlichkeiten gibt es vom „La Fontana“ und dem „Eis-Café Dal Cin“ sowie asiatische Spezialitäten vom „Miss Hanoi“. Das neu eröffnete Kaufhaus „GNH“ wird sich auf seinem Parkplatz vorstellen. Neben einer Tierporträt-Malerin, einem Tier-Trainer und dem Tierheim Hodenhagen ist auch die Firma „Heizungsbau Möller“ aus Buchholz dort vor Ort. Ebenfalls aus Buchholz stammt „Plesse's Gasthof“ und bietet auf dem Hof von „Inform Fitness“ viele Speisen und Getränke an.

Das Dienstleistungsunternehmen „Andreas Banasiak“, die Schützenvereine Schwarmstedt, Buchholz und Essel und Malermeister Thomas Kosiol präsentieren sich in der Straße „Unter den Eichen“ und auch der Verein „Alle Fun“ hat sich eine Aktion ausgedacht.

Am Tannhof gibt es Stände von Kunsthandwerkern und auf dem Hof vom Kiebitzmarkt werden Spezialitäten von „Das WhiskyReich“, der „Naschkatze“ und dem „Heide-Grill-Team“ angeboten. Dabei sorgen auch ein Dudelsackspieler und eine Band für musikalische Unterhaltung. Auch der Kiebitzmarkt bietet tolle Aktionen.

Am Mönkeberg sind der Raiffeisen-Markt, Kochschule und Restaurant „Mahlzeit“ sowie die „Fitness Lounge“ vertreten. Auch „Edeka Wilde“ und der dm-Drogeriemarkt beteiligen sich mit besonderen Aktionen.

Ein Planwagen der „Bisonfarm Essel“ mit einem Trecker als Zugfahrzeug ist als Shuttle im Einsatz und fährt zwischen den einzelnen Straßen hin und her.

Auch für die jüngeren Besucher der Langen Nacht wird etwas geboten.

Das WhiskyReich bietet diverse Spezialitäten an.

Wohnen war gestern – „Smart Home“ ist heute.

Als Smart Home-Experten beraten wir Sie gern über Ihr „Smart Home“. Rufen Sie uns einfach an.

- Erhöhte Lebensqualität
- Intelligente Hausautomation
- Rollläden selbständig schließen
- Alarmanlage und Zutrittskontrolle
- Unterschiedliche Lichtstimmungen
- Wohlfühlklima in Sauna, Bad, WC
- Heizungsregelung bequem vom Sofa

Ihre Partner für exklusives Wohlempfinden und Lebensqualität

HEIZUNG – SANITÄR
Alles - außer gewöhnlich
Ohlendorf & gand HAUSTECHNIK GmbH & Co. KG
Maschstraße 6 · 29690 Schwarmstedt
Tel. (0 50 71) 98 10 - 0 · Fax (0 50 71) 98 10 - 40
www.gand-haustechnik.de · info@gand-haustechnik.de
Notdienst-Nr. (0 50 71) 98 10-98

OHLENDORF – führend in Technik
OHLENDORF-TECHNIK BAD FALLINGBOSTEL
Ohlendorf-Technik GmbH & Co. KG
29683 Bad Fallingbostel · Düshorner Straße 21
Telefon 0 51 62 / 97 47 11 · Fax 0 51 62 / 97 47 10
info@ohlendorf.eu · www.ohlendorf.eu

Wir sind dabei!
Treffen Sie uns an unserem Cocktailstand.

CMS HAUSTECHNIK
Elektroinstallationen
Erneuerbare Energien
PV-Anlagen-Reinigung
Veranstaltungstechnik
www.cms-haustechnik.de
Hauptstr. 19 · 29690 Gilten-Norddrebber · Tel. 0 50 71 / 9 68 84 14

Homann – Stange – Garm
Steuerberater
www.homann-stange-garm.de

Wir bieten Ihnen Beratungs- und Lösungskompetenz in sämtlichen steuerlichen und betriebwirtschaftlichen Fragen.

Am Markt 2
29690 Schwarmstedt
Tel.: 0 50 71 / 9 60 90
Fax: 0 50 71 / 96 09 23
info@homann-stange-garm.de

Leisewitzstraße 43
30175 Hannover
Tel.: 05 11 / 28 86 96 70
Fax: 05 11 / 81 45 90
info@homann-stange-garm.de

Besuchen Sie uns in der langen Nacht in Schwarmstedt.
Wir sind bis 23 Uhr für Sie da!

Kaufhaus GNH GmbH Walsrode
Schreiben - Lesen - Spielen und mehr ...
Schwarmstedt
Kastanienweg 2, direkt neben dem Uhlehof. Tel. 0 50 71-8 00 51 20

Schreibwaren - Zeitschriften
Spielwaren - Bücher
Kurzwaren und Wolle
Miederwaren - Strümpfe
Lederwaren - Schmuck - Uhren

www.kaufhaus-gnh.de

Auf den Spuren des Postmeisters

WIECKENBERG. Am Sonnabend, 21. Juli, startet um 10 Uhr eine geführte Fahrradtour in Wieckenberg an der Kapelle auf den Spuren des General-Erbpostmeisters Stechinelli. Die Teilnehmer erfahren mehr über den großen Mann mit dem kleinen Hut, der unter anderem als Handelsagent am Celleschen Hof im 17. Jahrhundert bedeutenden Einfluss erlangte, und lernen einige seiner stattlichen Güter, die Stechinelli-Kapelle oder das angrenzende Gut in Wieckenberg, kennen.

Außerdem hören sie mehr über die Pferdewechselstation und die Heideschenke in Wolthausen sowie schaurige Geschichten aus der Wassermühle an der Oertze.

Gästeführerin Sabine Sattler-Kosinowski erwartet die Gäste an der Stechinelli-Kapelle zu der rund sechsstündigen Tour, die über 40 Kilometer auf gut ausgebauten Radwegen führt.

Anmeldungen und Informationen unter (05164) 8576.

„Biblische Lieder“

Musikalische Sommerandachten heute in Eickeloh

EICKELOH (hth/chi). „Singet dem Herrn ein neues Lied“ – so lautet das Motto der musikalischen Sommerandacht in der kleinen Kirche am Alten Postweg in Eickeloh, die wegen des WM-Endspiels am heutigen Sonntag, 15. Juli, nicht wie gewohnt um 17 Uhr stattfindet, sondern bereits um 11 Uhr. Zu Gast sind Pianist Hans-Ulrich Rasokat und Tenor Peter Schulze.

Die beiden tragen einige der „Biblischen Lieder“ von Antonin Dvorák vor: in Noten gesetzte Psalmen, die von menschlichen Nöten, aber auch von Trost und Zuversicht erzählen. „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“ heißt es in einem der Lieder, die als Gipfelpunkt in Dvoráks musikalischem Schaffen betrachtet werden.

Darüber hinaus sind zwei Lieder von Johann Sebastian Bach zu hören, die im „Musikalischen Gesangbuch“ von Christian Schemelli nachzulesen sind wie „Liebes Herz bedenke doch“. Die musikalischen Sommerandachten finden nicht in der Kreuzkirche an der Hannoverschen Straße statt, sondern in der kleineren Kirche am Alten Postweg.

Der Eintritt ist frei.

Hans-Ulrich Rasokat und Peter Schulze tragen Lieder von Antonin Dvorák vor. Foto: red

Hodenhagen sucht neue Majestäten

HODENHAGEN. Am heutigen Sonntag ermitteln die Hodenhagener Schützen ihre neuen Majestäten. Das Schießen der Junioren und Erwachsenen findet von 11 bis 17 Uhr auf der vereinseigenen Schießanlage statt. Zeitgleich werden auch der Kaiser-, Bürgermeister-, Schießsportleiter-, Beberbach- und der Pokal der Spielleute sowie Pärchenmedaillen- und weitere Medaillen ausgeschossen, sowie der Wanderpokal und Tagesbester des Spielmannszugs. Die Preisverteilung der Medaillen ist gegen 18:30 Uhr geplant. Die Sonderpokale werden während des Schützenessens am 22. Juli vergeben.

Der Zwergen- und Kinderkönig werden ebenfalls heute von 12 bis 16:30 Uhr ermittelt. Zwergenkönig können Kinder des Vereins bis einschließlich des 10. Lebensjahr werden, Kinderkönig Mädchen und Jungen ab dem vollendeten 10. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Weiterhin wird ein Medaillenschießen angeboten. Beide Wettbewerbe werden mit dem Lichtpunktgewehr (RedDot) ausgeschossen. Die Bekanntgabe dieser neuen Majestät findet am Samstag, 21. Juli, bei der noch amtierenden Kinderkönigin Lena Nordt, Allerstraße, statt.

Marken fürs Essen am 22. Juli können bei Rosi Andre, Telefon (0173) 2468292, erworben werden. Anmeldungen bis 19. Juli.

Info-Nachmittag des SoVD fällt aus

BOMLITZ. Der SoVD-Ortsverband Bomlitz-Benefeld macht eine kurze Sommerpause, sodass der Info-Nachmittag am 20. Juli ausfällt. Zum nächsten Treffen lädt der Ortsverband seine Mitglieder und alle Interessierten für Freitag, 17. August, ab 15 Uhr wieder in die Bürgerbegegnungsstätte ein. Wolfgang Baron, Ansprechpartner „Weißer Ring“ im Heidekreis, referiert über Einbruch- und Diebstahlvorsorge.

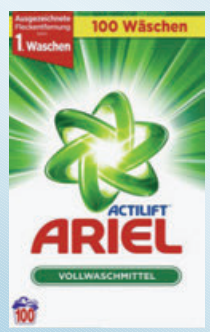
Des Weiteren gibt es im September eine Tour mit Schifffahrt und Grillen entlang der Weser nach Bremen. Vorläufige Anmeldungen werden entgegengenommen unter Telefon (05161) 941264 (I. Eggersglüß) oder per E-Mail an aschwarz@sovd-bomlitz-benefeld.de.

LANGE NACHT IN SCHWARMSTEDT

Vielseitiges Angebot am Freitag, dem 20. 7. 2018, von 18 bis 23 Uhr

Raiffeisen-Markt
Der Fachmarkt für Haus, Garten und Tier
RCH

Lange Nacht ★ 20.07.18 ★ 18-22 Uhr



Ariel Actilift™ Vollwaschmittel
100 Waschladungen
Aktiv von 20° C bis 95° C, reinigt bis in die Tiefe der Fasern und sorgt dadurch für eine ausgezeichnete Fleckentfernung beim 1. Waschen.
statt 16,99 €
9,99 €
1 WL = 0,10 €

Rinti Kennerfleisch 800 g
Reich an natürlichen Fleischstücken, schnittfeste Vollnahrung ohne Formfleisch, Fleischmehle und tierische Nebenerzeugnisse, ohne Soja und Farbstoffe.
statt 1,89 €
1,59 €
100 g = 0,20 €

Rasaflor Rasendünger 20 kg
Natürlicher Sofort- und Langzeitdünger, der dem Rasen über Monate hinweg die Versorgung mit allen lebensnotwendigen Nährstoffen sichert.
Ideal für die Sommerdüngung.
statt 48,99 €
39,99 €
1 kg = 2,00 €

15% Rabatt auf ALLES*

PLZ / Ortsteil:

*NUR gegen Abgabe des ausgefüllten Coupons im Raiffeisen-Markt Schwarmstedt, gültig am 20.07.18 von 18 - 22 Uhr, nicht kombinierbar, nicht auf bereits reduzierte und nur auf vorrätige Ware.

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druck– und Bildfehler keine Haftung.

Raiffeisen-Markt Schwarmstedt | Mönkeberg 5 | 29690 Schwarmstedt
Tel.: (0 50 71) 20 08 | www.facebook.com/raiffeisenmarktschwarmstedt

Oder besuchen Sie unseren Online-Shop: raiffeisenmarkt.de

Firmensitz: Raiffeisen Centralheide eG | Celler Str. 58 | 29614 Soltau | Tel.: (0 51 91) 6 09-0

Baumarkt

Düshorner Maschinenverleih
Minibagger
Radlader
Rüttler
Häcksler
Arbeitsbühne, Parkettschleifer
Säge und Spaltmaschinen zur Holzverarbeitung
Bodenfräsen, Vertikutierer
und vieles mehr
Tel. 05161 / 2029 oder 0170 / 9425015

ISOKLINKER®
Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Bausatz · Montage · Sonderangebote
Isoklinker-Systeme R. Eschmann
Celler Straße 53c · 29308 Winsen
05143/93092 · www.r-eschmann.de

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 05164/802787 Mobil 0162/5613978

BAUM- & FORSTSERVICE ARIBERT HEIDT
DIPLOM-FORSTWIRT
Seilklettertechnik · Hubarbeitsbühne
Tel. 05164/802056 oder 0171/7487716

Markenzäune
Rainer Grumpelt
☎ 05073 / 330

Gartenpflege & Pflasterarbeiten
01 74 / 296 72 64

Immobilien allgem. - Gesuche

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Einfamilien-Häuser und Grundstücke** (gerne auch größer) in **Bad Fallingbostel.**
☎ 05161 – 910651
www.kälber-immo.de

Vermietungen allgem.

WALSRODE
Beethovenstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 05161 / 3017

Neubau-wohnungen
Walsrode, Moorstraße, behinderten- u. seniorengerecht, ab 1. 9. 2018 zur Vermietung frei.
☎ 05161 / 3017

1-Zimmer-Whg.

1-Zi.-Whg. in Düshorn, Küche, (EBK), Bad, Nichtraucher.
☎ 05161 / 6548

Walsrode, 1-Zi.-Whg., Bad, EBK, 28m², KM 200€, zu sofort. ☎ 0151/50724342

Zeitungsleser wissen mehr

3-Zimmer-Whg.

3-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode, Beethovenstraße, EG, Balkon, Keller, 64 m², 420,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 05161 / 3017

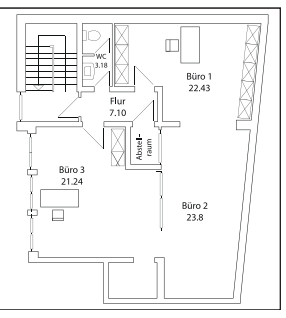
3 Zi.-Whg., 75 m², sofort frei, WM 550,- € + Kaution.
☎ 0177 / 6088837

Walsrode, 3 Zi.-DG-Whg., 40 m², 250,- € + NK + MS, frei z. 1.9.2018. ☎ 05071 / 1440

Bad Fallingbostel, ruh. Lage, 3-Zi.-Whg., 69m², 1. OG, EBK, Brennwerthzg., Balk., Laminat, PKW-Stellplatz, Rasennutzg., KM 375€ inkl. Garage + NK, zum 1.9. frei. ☎ 0170/8357101

Gewerbeobjekte

Walsrode Stadtzentrum,
nahe Rathaus und Amtsgericht, Büroräume zu vermieten, 1. OG, Gesamtfläche 78m².
Eigene Brennwerttherme und Stromzähler.
Weiter Informationen unter Tel. 05161/6005-63



Mietgesuche

Kaufmänn. Angestellte su. zur Miete ein/e DHH/REH, in Walsrode direkt.
☎ 0175 / 3850358

Automarkt

UNFALL-REPARATUREN...
...kein Problem - wir kümmern uns!
Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr. 7:30 - 19 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr
Für weitere Info fotografieren Sie einfach diesen QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon mit Barcode-scanner-Software.
BOSCH Service
● Car-Service
● Kfz-Zubehör
● Anhängerverleih
AUTOZUBEHÖR **PLESSE**
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 · Fax (05161) 9860-50

Alles in einer Hand!
• TÜV-Vorbereitung
• TÜV-Abnahme
• AU-Abnahme
3x wöchentlich TÜV-Abnahme
Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 05163/6661
Fax 05163/448
Wir machen, dass es fährt

Autoservice vom Profi:
– Inspektion nach Herstellervorgabe
– Achsvermessung
– Bremsen-Service
– Öl-Service
– Hauptuntersuchung
– Unfallinstandsetzung
– Glasreparatur
– Einlagerung
– und vieles mehr
premio Reifen+Autoservice
MTS Autoteile
Albert-Einstein-Str. 2 · 29664 Walsrode
Telefon 05161/3897

Eu-Fahrzeuge sofort lieferbar, z. B.
Hyundai i20, Škoda Karoq!
Inzahlungnahme, Finanzierung, Versicherung.
Alles aus einer Hand.
www.volkswagen-marquardt-lenthe.de
Schwarmstedt, Tel. 05071/981718

FKS Walsrode
Ihr Partner rund ums Auto!
• Beulen
• Schrammen
• Kratzer
• Aufbereitung
Quintusstr. 53 - 29664 Walsrode - Tel. 05161/806 35 87

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 05195/2431, Fax 9728200

Eu-Fahrzeuge sofort lieferbar, z. B.
Nissan Qashqai, Ford Focus Turnier!
Inzahlungnahme, Finanzierung, Versicherung. Alles aus einer Hand.
www.volkswagen-marquardt-lenthe.de
Schwarmstedt, Tel. 05071/981718

Passbilder ab 7,95
Wittig WO SONST
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 05161/5884

Ausreichende Ernährung, die allen Menschen ein gesundes Leben erlaubt, ist möglich.
Bitte helfen Sie helfen!
www.brot-fuer-die-welt.de

Ford

Ford Fiesta, gut erhalten, blau metallic, Benziner, Bj. 2001, TÜV 1/2020 , 145000 km, 44 kW, grüne Plakette, VB 1.500 €.
☎ 05165-1675

Mazda

Original **MAZDA**-Ersatzteile · Wartung nach **MAZDA**-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 05161-6008-0

Mercedes

Mercedes AKI. Model 2000, schwarz, Klima, eFh, SR u. WR, TÜV 9/2019, 82 PS, Raum und Sparwunder,gepflegt, Preis: 1899,- € VB. ☎ 0173-5223992

VW

VW Caddy, BJ. 2008, TÜV 2019, 110 PS, silber, Anhängerkupplung, Klima, Bereifung neu, Schaltgetriebe, VB: 4.900 €
☎ 01621097016

VW Polo 1.2 L, 64 PS, Silber, 5 Türen, Euro 4, 5,9L/100 km, TÜV neu, Bj 2005, 103tkm, Klimaanlage, eFh, Radio, 4 Winterräder, Schätzpreis 3.500,- €, scheckheftgepfl., für 2.700,- € zu verk. ☎ 0157-73251792

Kfz-Ankauf

Abholung von Altfahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen etc. Alles anbieten. Wir zahlen nach Zustand. **Ankauf aller Fahrzeuge.** ☎ 0175-2825391

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Zweiräder

Mofa Pegasus, Bj. 2016, ca. 1.500 km, Preis: VS.
☎ 0176 / 99831741

Verkäufe

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

SSV Wolters – BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG! – IHR BETTENSPEZIALIST
AUF REDUZIERTE EINZELGARNITUREN ZUSÄTZLICH
50% Rabatt*
BIS ZUM 31. 7. 2018
* Es ist keine Barauszahlung möglich. Irrtümer vorbehalten.

TEICHFOLIE
nach Maß, in jeder Größe (mit Lieferservice).
● Bauanleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche
● Oase-Pumpen und -Filter
BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 05161/6292
www.teich-bernd.de

IP Umstellung?
Planung & Umsetzung: Tel: 05161/ 94 94 94

Gr. antiker Wandspiegel, VB 190 € VB, seltener schöner Schaukelstuhl, VB 250 €, altes sehr gut erh. Chaiselongue, VB 300 €. ☎ 0162 / 1071782

Kleintierkäfig, 120 x 60 x 45 cm, 15 €, **Weckgläser,** 1 l u. 1,5 l, zu verschenken.
☎ 05166 / 930187 ab 19 Uhr

Neuw. Emmaljunga-Kinderwagen + Sportkarrenaufsatz, in Braun, mit vielen Extras, alles org. Emmaljunga, 650 € VB.
☎ 0162-2336241

Flachbild-TV von LG, ca. 1 Jahr alt, 56 cm breit, 75 cm hoch, 100 €. ☎ 05161 / 49810

Viele Dinge für Haus, Garten und Teich, von Massagesessel bis Filterset für Gartenteich. Am 21.7., 10-18 Uhr, Beethovenstr. 13, in Bad Fallingbostel.

Wein-Essig-Ballonflaschen, 6, 25 u. 50 Liter, Einweckgläser 1 und 1 1/2 Liter. ☎ 05161/3993

Achtung Flohmarktverkäufer: Puzzles u. massenhaft, äußert preiswerte Bücher.
☎ 05161/3993

Gr. komplette Märklin-Eisenbahn: Wechselbahnhof, Lichter, Schranken, beleuchtete Häuser, Landschaft, Züge, Waggons uvm, Preis VS. ☎ 0177-1440744

Surf doch mal rein!
www.wz-net.de

SSV Wolters – BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG! – IHR BETTENSPEZIALIST
AUF REDUZIERTE DOPPELGARNITUREN ZUSÄTZLICH
25% Rabatt*
BIS ZUM 31. 7. 2018
* Es ist keine Barauszahlung möglich. Irrtümer vorbehalten.

www.Foto-Art-walsrode.de

VERTRAULICH!
Aktenvernichtung ist Vertrauenssache.
Bei uns bleibt Geheimes geheim.
Ein Anruf genügt.
Aktenvernichtung – mit Sicherheit.
COHRS ENTSORGUNG
05191/9685-0
info@cohrs-entsorgung.de

Heidelbeeren von Privat in Düshorn. ☎ 0170 / 1516697

Unsere zertifizierten Zweithaar-Spezialistinnen Martina Walker und Birgit Savage stehen Ihnen beratend zur Verfügung.
Intercoiffure ANNUSSEK
Großer Graben 6, 29664 Walsrode, Tel. 05161/7258 7
info@friseurannussek.de – www.friseurannussek.de

Montags in Bad Fallingbostel geöffnet!
Nur ohne Termin ...
5-Euro-Gutschein für Montag*
ANNUSSEK FRISEURE
Düshorner Straße
29683 Bad Fallingbostel · Tel. 05162/2649
* Gültig nur auf Dienstleistungen ab 20,- €. Nur gültig am Montag, dem 16. 7. 2018.
Keine Barauszahlung, ein Gutschein pro Person, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.

Ihr professionelles Zweithaarstudio und Top-Friseursalon in Walsrode
Staunen Sie mal rein – wir finden Service gut!
Bettina Bissel Friseuren und Perücken
WALSRODE · Lange Str. 7
Tel. 05161/3302
HODENHAGEN · Heerstr. 40
(im Aller-Ambiente)
Tel. 05164/802925
www.Bettina-Bissel.de

Wittig WO SONST
Das besondere **Geschenk!**
Der **Wittig-Gutschein**
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
05161/5884
durchgehend geöffnet

Ankäufe

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw.
☎ 04231-930162

Suche Paddel für Ruderboot.
☎ 0163-7743714

Suche altes **Bauernleinen in Rollen.** Sowie alte **Taschenuhren** mit Deckel. ☎ 0157 / 55585628

Landwirtschaft

Deutz 6006, Bj. 69, ganz oder in Teilen zu verkaufen. ☎ 0152/06537705

Pressen von Heu und AWS, auf Wunsch auch mähen, wenden u. schwaden. **Kaufe Stroh frei Feld,** Ernte 2018.
☎ 05161 / 73931

Verk. Welger-Presse AP 41, betriebsbereit, ohne Gelenkwelle, VB 1.150 €.
☎ 0171-1967985

Wer Tausenden zu einem Platz an der Sonne verhilft, kann Millionen gewinnen.
ARD FERNSEHLOTTERIE
Lose gibt es bei allen Banken, Sparkassen und der Post.
Oder unter Tel. 0800 0 - 411 411,
www.ard-fernsehlotterie.de

SSV Wolters – BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG! – IHR BETTENSPEZIALIST
BEIM KAUF VON 3 REDUZIERTEN GARNITUREN
1 GARNITUR GRATIS*
BIS ZUM 31. 7. 2018
* Rabattiert wird der preiswerteste Artikel. Irrtümer vorbehalten.

durchgehend geöffnet
Digital-Bilder ab -,17
Wittig WO SONST
Walsrode
Lange Straße 21, Tel. 05161/5884

Das Örtliche
Du denkst, das ist ein Satellitenbild?
Ein Angebot Ihrer Verlage Das Örtliche.

Bluthochdruck
Wissen Sie, wie hoch Ihr Blutdruck ist?
Ab 140/90 mmHg riskieren Sie Herzinfarkt und Schlaganfall!
Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de
Vogtstraße 50 • 60322 Frankfurt
14 Bluthochdruck-Experten informieren auf 88 Seiten. Bitte 3 EUR in Briefmarken beilegen.
Name
Straße
PLZ/Ort (000310)

World Vision – Zukunft für Kinder!
FÜR DIE, DIE NICHTS HABEN, GEBEN WIR ALLES.
Das ist die KRAFT der Gemeinschaft.
Erfahren Sie mehr: worldvision.de

Stellenangebote

Sie möchten sich beruflich verändern, haben Interesse an einem neuen Arbeitsplatz und wollen bei Ihrem Start zu uns **eine Wechselprämie in Höhe von 3.000 EUR*** erhalten?
Dann bewerben Sie sich gleich bei uns! Wir suchen ab sofort:

- **einen Fachbereichsleiter Pflege** (m/w)
- **mehrere examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger** (m/w)
  – insbesondere für die Weiterentwicklung unseres Krankenhausbereiches – in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob

Mitarbeiterorientierung bedeutet bei uns u. a.:
- Verlässliche, ganztägige Kinderbetreuung in der gesamten Ferienzeit
- Digitale Zeiterfassung
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Möglichkeit zur einfachen Berufsunfähigkeitsabsicherung
- Nutzung unseres kompletten Essen- und Getränkeangebotes zum attraktiven Mitarbeiterpreis, auch für die Familie zum Mitnehmen
- Betriebliche Gesundheitsförderung, Betriebssport und weitere interessante und attraktive Mitaarbeiterangebote.

Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage **www.klinikfallingbostel.com**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte richten Sie diese schnellstmöglich an:

Klinik Fallingbostel, Personalabteilung, Kolkweg 1, 29683 Bad Fallingbostel
oder per Mail an hardkop@klinik-fallingbostel.de

*** gültig für Vollzeitkräfte und wird am ersten Arbeitstag gezahlt.**

fachlich kompetent, menschlich engagiert

Wir suchen
für die Verteilung des
WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
samstags/sonntags
Zusteller/innen
ab 14 Jahren
in Lindwedel, Kükenmoor und Stöckendrebber.

Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0 51 61 / 60 05 49

Haustechniker gesucht, in 29690 Schwarmstedt als selbständiger Dienstleister oder auf Stundenbasis. Mobilität und Führerschein Kl. 3 wird erwartet, AH sowie eigenes Werkzeug von Vorteil. Kurzbewerbung an: info@zentaurus-handel.de, Betreff HT BO/SCHW

Haushaltshilfe mit Erfahrung in der Pflege in Bad Fallingbostel gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung. ☏ 05162-2959

Mini-Jobber zu sofort für priv. Reitanlage gesucht, Bereich Gilten. ☏ 0170 / 2391122

Produktionshelfer/Lagerhelfer m/w im Raum Walsrode und Soltau ab sofort gesucht!
A & H Zeitarbeit GmbH, info.rotenburg@ah-zeitarbeit.de, ☏ 04261-9610703 oder info.buchholz@ah-zeitarbeit.de, ☏ 04181-216 86 86

Suche eine/n versierte/n Handwerker/in für die Anbringung eines Doppelstabmattenzaunes (8/6/8), m. Sichtschutzstreifen. (L: 21,5 m H: 1,83 m). E-Mail bitte unter: Kape27@gmx.de

---

Heide-Werkstätten e.V.
Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Die Heide-Werkstätten e. V. geben über 600 Menschen mit Beeinträchtigung im Heidekreis einen Arbeitsplatz. Wir stellen für unsere Beschäftigten ein vielfältiges Förderangebot bereit. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch mit seinem Recht auf Teilhabe am Arbeitsleben.

Aufgabe des Berufsbildungsbereiches (BBB) ist im Rahmen eines ganzheitlichen Bildungskonzeptes die Teilnehmenden zu fördern, berufliche und lebenspraktische Fähigkeiten zu entwickeln und sie auf geeignete Tätigkeiten im Arbeitsbereich der Werkstatt oder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Walsrode

eine/n Gruppenleiter/in im Berufsbildungsbereich Hauswirtschaft

Ihr Tätigkeitsfeld:
- Anleitung und Begleitung der Teilnehmer/innen unter Berücksichtigung der Fähigkeiten, der Persönlichkeitsstruktur sowie der individuellen Beeinträchtigungen
- Planung und Durchführung des Berufsbildungsrahmenplans Hauswirtschaft in Praxis und Theorie
- Förderung beruflicher, persönlicher und sozialer Kompetenzen
- Mitwirkung bei Hilfestellung bei bedarfspflegerischen Tätigkeiten und in Krisensituationen (u. a. bei epileptischen Anfällen, Verletzungen, hygienischen und sanitären Notwendigkeiten, Medikamenteneinnahme)
- Erstellen von Förderplänen und Dokumentationen

Wir bieten Ihnen:
- Ein interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Geregelte Arbeitszeiten
- Ein engagiertes Kollegium
- Eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD (SuE S7) und eine betriebliche Altersversorgung

Qualifikation:
- Hauswirtschafter/in, Dorfhelfer/in, geprüfte Fachhauswirtschafter/in oder vergleichbare Qualifikationen
- Heilerziehungspfleger/in (HEP) mit Zusatzqualifikation oder Erfahrungen im hauswirtschaftlichen Arbeitsfeld (oder mit vergleichbaren Qualifikationen)
- Erfahrungen (Fortbildungen) im Umgang mit Menschen mit körperlich-geistiger Beeinträchtigung

Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet.

Bewerbungen einschl. aller erforderlichen Unterlagen bitte bis zum 11. August 2018 an die Personalleitung*.

Heide-Werkstätten e. V.
Rudolf-Diesel-Straße 8-10
29664 Walsrode
E-Mail: bewerbung@heide-werkstaetten.de

* Der Schutz Ihrer Daten sowie ihre gesetzeskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. In unserer Datenschutzerklärung auf www.heide-werkstaetten.de erläutern wir Ihnen, wann und wie Ihre personenbezogenen Daten von uns erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

---

curata PFLEGEEINRICHTUNGEN *gemeinsam besser*

Haus am Visselpark

Das CURATA Haus am Visselpark bietet seinen Bewohnern ein schönes und lebenswertes Zuhause. Möglich machen das unsere engagierten und empathischen Mitarbeiter.

Um das Team zu verstärken suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Pflegefachkräfte (m/w)**
  in Voll- und Teilzeit sowie auf 450,-€-Basis
  im Früh-, Spät- und Nachtdienst.
- **Pflegehelfer (m/w)**
  in Voll- und Teilzeit sowie auf 450,-€-Basis
  im Früh-, Spät- und Nachtdienst.
- **Wohnbereichsleitung (m/w)**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:
henning.fischer@curata.de

Gerne können Sie auch Ihre Unterlagen persönlich abgeben.
27374 Visselhövede · Rotenburger Straße 22 – 24

Verkaufsberater(in) gesucht! Wir suchen ab sofort Verstärkung mit Erfahrung im Verkauf für unseren Lifestyle-Erotikfachmarkt in 29690 Buchholz. Werden Sie Teil des besten Erotikhandels in Deutschland! Sie arbeiten in einem modernen Erotikfachmarkt im Schichtbetrieb. Festanstellung im Rahmen von Minijob, Gleitzone, Teil- und Vollzeit möglich. Ihre schriftliche und aussagefähige Bewerbung schicken Sie an: EGO-Verwaltung in 45699 Herten, Lise-Meitner-Straße 8, z. Hd. Herrn Jessen – Kurzbewerbung an: info@zentaurus-handel.de

---

„Wir su. **eine Reinigungskraft** in Walsrode. AZ: Mo.-Fr. frühmorgens oder abends, 40 Minuten tägl.Telefonische Bewerbung bitte unter 05102/67360 Fa.Piepenbrock GmbH&Co.KG.

Zeitungsleser
wissen mehr …

Stellengesuche

Fliesen- u. Malerarbeiten zu fairen Preisen, langjährige Berufserfahrung. ☏ 0151 - 19115618

Suche ab 1.9.18 einen 450 €-Job, keine Landwirtschaft, Führerscheine vorhanden.
☏ 0162 / 1071782

Zeitungsleser wissen mehr!

Heide-Werkstätten e.V.
Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Die Heide-Werkstätten e.V. geben über 600 Menschen mit Beeinträchtigung im Heidekreis einen Arbeitsplatz. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch mit seinem Recht auf Teilhabe am Arbeitsleben. Wir bieten unseren Beschäftigten ein vielfältiges Förderangebot zur Stärkung beruflicher, sozialer und persönlicher Kompetenzen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Walsrode

Gruppenleiter/innen im Arbeitsbereich
Vollzeit (39 h / Woche)
Teilzeit (15,6 h / Woche)

Ihr Tätigkeitsfeld:
- Anleitung und Begleitung der Teilnehmer/innen unter Berücksichtigung der Fähigkeiten, der Persönlichkeitsstruktur sowie der individuellen Beeinträchtigungen
- Förderung beruflicher, persönlicher und sozialer Kompetenzen
- Fachgerechte Mitwirkung bei der Durchführung der Arbeitsaufträge innerhalb der Arbeitsgruppe einschließlich der Termin- und Qualitätskontrollen. Arbeitsvorbereitende Tätigkeiten, Be- und Entladen sowie Lagerung und Verpackung der Auftragsgegenstände
- Mitwirkung bei Hilfestellung in Krisensituationen und bei bedarfspflegerischen Tätigkeiten (u. a. bei epileptischen Anfällen, Verletzungen, hygienischen und sanitären Notwendigkeiten, Medikamenteneinnahme)
- Erstellen von Förderplänen und Dokumentationen

Wir bieten Ihnen:
- Ein interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Geregelte Arbeitszeiten
- Ein engagiertes Kollegium
- Eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD (SuE S7) und eine betriebliche Altersversorgung

Qualifikation:
- Heilerziehungspfleger/in (HEP) (oder vergleichbare Qualifikation) und/oder handwerkliche Ausbildung (Metall- oder Elektroberuf)
- Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung (oder vergleichbare Qualifikation)
- Wünschenswert sind Vorkenntnisse und/oder Erfahrungen im handwerklichen Bereich
- Erfahrungen (Fortbildungen) im Umgang mit Menschen des sozial-emotional beeinträchtigten Personenkreises

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahr befristet.

Bewerbungen einschl. aller erforderlichen Unterlagen bitte bis zum 11. August 2018 an die Personalleitung*.

Heide-Werkstätten e. V.
Rudolf-Diesel-Straße 8-10
29664 Walsrode
E-Mail: bewerbung@heide-werkstaetten.de

* Der Schutz Ihrer Daten sowie ihre gesetzeskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. In unserer Datenschutzerklärung auf www.heide-werkstaetten.de erläutern wir Ihnen, wann und wie Ihre personenbezogenen Daten von uns erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Neuer Job? Klingt gut.

Subway sucht für seinen neuen Shop im Outlet Soltau:

Restaurant-Manager (m/w)

Als Restaurant Manager/in bist du für die selbstständige Leitung eines Subway® Restaurants verantwortlich. Zu deinen Aufgaben gehören die Führung von Personal, die Verantwortung des Restaurantablaufs und das Kosten und Warenmanagement.

Deine Voraussetzungen:
- Erfahrung im Gastronomiebereich
- Erfahrung in der Systemgastronomie
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- wirtschaftliches Denken und Ergebnisorientierung
- hohes Maß an Kundenorientierung
- Englischkenntnisse
- Erfahrung in leitender Position

Sandwich Artist (m/w) Teilzeit, Vollzeit, Minijob

Hast du Lust, der erste Ansprechpartner für unsere Gäste zu sein? Freundliche Bedienung und ein guter Service sind uns enorm wichtig. Als Sandwich Artist bist du für die Zubereitung unserer Produkte zuständig und für die Zufriedenheit unserer Gäste verantwortlich.

Bewerbungen bitte an: Subway® Walsrode
Großer Graben 7 · 29664 Walsrode
oder direkt per E-Mail:
foodandlifestyle@yahoo.de

www.subway.com/de-de/careers

Subway® ist eine eingetragene Marke von Subway IP Inc. ©2017 Subway IP Inc.

SUBWAY®

WICO Miettoiletten — Containerdienst Wiebe GmbH

Zur Verstärkung unseres WICO-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Kraftfahrer
FS-Kl. C1E (alte Klasse 3), alternativ Kl. B

für die Auslieferung, Reinigung und Wartung von mobilen Toilettenkabinen und -wagen.
Nach einer kurzen Einarbeitungszeit erwartet Sie ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einem tollen Team.

Wenn Sie sich von dieser Stellenanzeige angesprochen fühlen rufen Sie unter 0 50 71 / 91 35 48 an oder senden Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an: info@wico-miettoiletten.de

---

WWF

Ihre Spende wirkt!

Zusammen mit Ihnen schützen wir die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. Mehr Infos: wwf.de
Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungen

Pony-Reitschule f. Kinder von 4-10 J. **Neu ab August** in Bomlitz-Elferdingen **www.tokero.de** ☏ **01573 0768251**

Camping

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. ☏ 0170/1564007

Bekanntschaften - Ehewünsche

Sie, 77 Jahre alt, fit und gesund sucht lieben Freund zum Klönen, Spazierengehen, Vereisen usw. Bis 81 Jahre. Bist Du auch zu viel allein, dann schicke mir Deine Telefonnummer, ich rufe Dich an. **Zuschr. an den Verlag unter WAL 1596517**

Er, 69 J., 1,75 m, Witwer, aus Rethem, möchte nicht mehr alleine sein. Ich suche eine liebevolle Partnerin, (aus dem Raum Rethem bis ca. 10 km Entfernung), die mit mir den restlichen Lebensweg zusammen geht. Zuschriften an den Verlag unter Chiffre WAL1596598

Sigrid, Ende 60, attraktiv, verwitwete Altenpfl. aus dieser Gegend, mit schöner Oberweite, jung u. flott geblieben, mobil, umzugsbereit. Ich mag e. gemütl. Heim u. suche e. Partner (b. Anf. 80), den ich bekochen kann und der mich in die Arme schließt. Ruf schnell an **ziehen Partnerglück 0 51 72 - 4 12 25 61**

Kontakte

Karina heiß und scharf, Top-Service. www.ladies.de. ☏ 05191/979471

Tiermarkt

10 Junghennen und Bio-Futter-Vorrat (500 kg originalverpackt) abzugeben, VB 400 €. ☏ 05166/9304992

Suche ältere BKH- oder Kartäuser-Katze/Kater. Ab 2 Jahre. ☏ 05162 / 1847

Verschiedenes

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 0 51 65 / 29 13 83

Biete Hausmeisterdienste und handwerkliche Arbeiten **an.** ☏ 01525 / 6276717

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster. Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,-€+ Mwst. Wohnung komplett ab 40,- €+ Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage. **Die Waschbären**. ☏ 05161 / 486576

Fliesenleger
☏ 0176 / 24341080

Hilfe aus Notlage!
Am Montag, den 9.7 gegen Mittag, haben mich eine Seniorin und ein Senior auf dem Friedhof in Bomlitz aus einer Notlage befreit. Leider habe ich mir von den beiden deren Anschrift nicht geben lassen. **Ich bitte beide herzlich darum sich bei mir zu melden: ☏ 05161 / 47766**

Haushaltsauflösung am 21. u. 22.7., von 10-16 Uhr, in Düshorn, Alter Celler Weg 50, Geschirr, Lampen, Möbel, alles von A-Z.

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☏ 0171 / 3854906

ABENDMODE
– stark reduziert –
Riesige Auswahl
Über 300 Abendkleider reduziert auf 149,- 119,- **98,–**
Über 300 Cocktailkleider reduziert auf 119,- 98,- **69,–**
Über 200 festliche Abendblusen, Shirt´s, Abendjacken und Corsagen reduziert auf 98,- 69,- **49,–**
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18.30 Uhr, Sa. 9–16 Uhr
Modehaus BØNING
27299 Langwedel zw. Achim u. Verden
www.boening-modehaus.de · ☎04232-7904

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und/oder Wochenspiegel

* Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbswirtschaftlichen Zweck dient.
Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter Telefon (0 51 61) 60 05 32

Kleinanzeigen
per Fax: (0 51 61) 60 05 28
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de

Kunde

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geb.-Datum: _____

❑ **SEPA-Lastschrift**
IBAN: _____
BIC: _____

❑ **Barzahler** ❑ **Scheck anbei**

❑ **Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!**

Text (bitte in Druckbuchstaben)

3,50
4,30
5,10
5,90
6,70

Chiffre-Abholung + 3,57 € oder Chiffre-Zusendung + 8,21 € pro Veröffentlichung.

Chiffre ❑ Abholer ❑ Post

Ausgabe

Wochenspiegel Sonntag
Anzeigenschluss Donnerstag 16.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

WZ Dienstag + Wochenspiegel Donnerstag
Anzeigenschluss Montag 11.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

Rubrik

❑ Baumarkt 110
❑ Mietgesuche* 170
❑ Automarkt 201..
❑ Für den Bastler 20141
❑ Zweiräder 204
❑ Verkäufe 320
❑ Ankäufe 350
❑ Landwirtsch./Garten 360
❑ Stellengesuche 411
❑ Veranstaltungen 700
❑ Camping 711
❑ Hobby/Freizeit 712
❑ Bekanntschaften** 800
❑ Tiermarkt 840
❑ Verloren/Gefunden 845
❑ Verschiedenes 850

* Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsangebote nur zum Tarifpreis.
** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nr. versehen (keine Telefonnummer).

Datum Unterschrift

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsrode

Praxisbuch Garten
Das Gartenjahr

Dieser Ratgeber vermittelt gärtnerisches Know-how für jeden Pflanzenliebhaber und fasst neue Erkenntnisse sowie altes, bewährtes Wissen zusammen.

Flexo-Cover
128 Seiten
165 x 230 mm

€ **7,95**

Praxisbuch Garten
Gärtnern für die Küche

Ein Traum vieler Hobbygärtner: Salat, Obst und Gemüse selbst anbauen und ernten. Egal, ob es um den richtigen Zeitpunkt fürs Pflanzen und Säen oder die notwendigen Gartentechniken geht.

Flexo-Cover
128 Seiten
165 x 230 mm

€ **7,95**

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 6 00 50 · www.wz-net.de

Beilagen

Beachten Sie heute die Prospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie sie nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

ROSSMANN Mein Drogeriemarkt
Jibi MARKT
REWE
Netto Marken-Discount
EDEKA center
trinkgut
ALDI
NP Nading-Preis
EDEKA
toom
ABC SCHUH-CENTER
dodenhof

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

DUNKELZIFFER e.V.

Wir schützen Kinder vor sexueller Gewalt
mit bundesweiter Beratung und Prävention in Kindertagesstätten und Schulen.

Helfen Sie uns helfen!
www.dunkelziffer.de
Spendenkonto
868 000 110
Deutsche Bank
BLZ 200 700 24

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

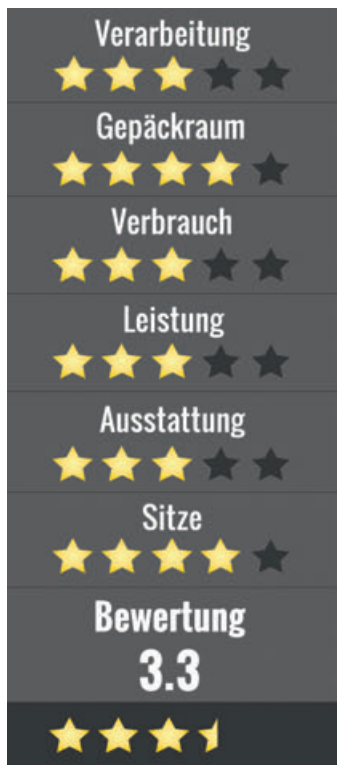
IMPRESSUM
Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 15 20
Telefon: 0 51 61/60 05-0
Telefax: 0 51 61/60 05-28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im BVDA
Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Redaktion und Layout:
Thomas Riese
Anzeigen:
Ulrike Schomburg
Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Anzeigenschluss:
Mittwochs, 17.00 Uhr
Preisliste Nr. 52 –
gültig ab 1. 10. 2017.
Verteilte Auflage: ca. 41.500 Stück
Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Bequeme Unauffälligkeit im Charakter

Der Opel Crossland X mit seinem großzügigen Gepäckabteil ist eine bezahlbare Alternative für junge Familien

WALSRODE. Es gehört heute offensichtlich dazu, ein Fahrzeug anzubieten, das ursprünglich einmal die Fähigkeiten eines Offroaders hatte, aber eigentlich gar nichts im Gelände zu suchen hat. Das mag seinen Ursprung darin haben, dass alle Autofahrer im Stehen einsteigen und nur einfach die Knie krümmen wollen, um einzusteigen. Teilweise hat es aber auch seine Ursachen im Vorgaukeln von Geländefähigkeit, denn von den echten Offroadern wird auch nur ein einstelliger Prozentsatz im Gelände gesichtet. Opel macht in der Konzeption dieser Fahrzeuge keine Ausnahme und hat für die Kompaktwagenklasse das Angebot mit dem Crossland X erweitert. Dieser Kandidat für den Asphalt bringt dabei nicht nur die begehrte hohe Sitzposition für seine Insassen mit, er ist auch noch formschön kreiert.

Dass in der Stadt am Rhein gespart werden muss, ist kein Geheimnis und so versteht man die Sorgen der Menschen, die nicht mit dem Geld um sich werfen wollen oder können. Dieses moderne Fahrzeug wird also zu einem Preis angeboten, den eine Familie aufbringen kann, die mit Kind und Kegel an die See fahren will, um Urlaub zu machen oder auch nur den Kurzstreckenbetrieb bewältigen möchte. Ab 16.990 Euro steht der Crossland X im Regal und ist dann mit 81 PS aus einem Dreizylinder ausgestattet. Wer den Straßenverkehr etwas zügiger und komfortabler erleben möchte, hat weitere Antriebsvarianten aus ebenfalls 1,2 Liter Hubraum zur Wahl. Jedenfalls, wenn er Superbenzin tanken möchte. Die Dieselvarianten sind alle drei mit einem 1.6-Liter-Selbstzünder versehen.



Der Opel Crossland X ist für junge Familien eine bezahlbare Alternative. Foto: sohnemann

Das Testmodell mit dem 1.2-Liter-Direkteinspritzer und Turbolader kam auf angenehm zu handhabende 110 Pferdestärken, die alle Aufgaben souverän bewältigten. Die gehobene Ausstattung Innovation mit einer Fülle an zusätzlichen Annehmlichkeiten ist zu einem Preis von 21.850 Euro zu haben und liegt damit am unteren Level für Fahrzeuge mit dieser Spartechnik.

Wie nicht anders zu erwarten, startet der Motor mit den drei Zylindern recht rau im Ton. Die Geräuschkulisse dezimiert sich etwas, während das Aggregat wärmer wird, ist aber nicht ganz aus den Gehörgängen verschwunden, während der Crossland X seine Beschleunigung aufnimmt, die innerhalb von 10,6 Sekunden bis auf 100 Stundenkilometer erfolgt. Leider gibt es dafür nur fünf Gänge. Schaltfaule Zeitgenossen müssen sich also etwas mehr betätigen, als sie es üblicherweise in der Klasse tun. Sechs Gänge sind ausschließlich den beiden Top-Motorisierungen mit den Antriebsarten Otto- und Dieselmotor vorbehalten.

Bei einem Durchschnittsverbrauch von 6,3 Litern Superbenzin auf hundert Kilometer lag der Crossland X im Mittelfeld der Fahrzeuge in der unteren Kompaktklasse. Durch die angenehm zugängige Bauweise ist es umso besser, dass der Opel damit eine sparsame Fortbewegung unterstützt und durchaus für Familien eine Option ist.

Während der Innenraum mit einigen Chromelementen und in der typischen Aufteilung eines Opels einen schnell erlernbaren Umgang mit den Bedienungs- und Sicherheitselementen abgibt, spiegelt die Hartplastiklandschaft einen sparsamen Einkauf der Raumausstattungsabteilung des Rüsselsheimer Autobauers wider. Sollte es auch noch gelingen, die Funktionen intakt zu halten, dann sind auch letzte Qualitätsbedenken ausgeräumt. Beim Testfahrzeug gelang es der Tankanzeige beispielsweise nicht, die richtige Füllung anzuzeigen. Als sehr großzügig ist dafür das Gepäckabteil hervorzuheben. Wer mit seinen Kindern auf große Reise gehen will, muss auch dann nicht mit dem Raum geizen, wenn die lieben Kleinen ihre Spielzeuge mit an die Strände nehmen wollen.

Das Gesamtbild des Crossland X ist angesichts des moderaten Preises als durchaus akzeptabel anzusehen. Es ist damit zu rechnen, dass es Opel mit dem Fahrzeug gelingt, neue Käuferschichten für sich zu begeistern.

Kurt Sohnemann

Automobil-Check: Opel Crossland

Opel Crossland X Innovation 1.2 110 PS

Hubraum: 1.199 ccm – Zylinder:3 Reihe Turbo – Leistung kW/PS: 81/110
5-Gang-Schaltgetriebe – Max. Drehmoment: 205 Nm/1.500 U/min.
Höchstgeschwindigkeit: 188 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 10,6 Sek.
Leergewicht: 1.245 kg – Zul. Gesamtgewicht: 1.770 kg
Anhängelast gebr.: 840 kg – Gepäckraumvolumen: 410-1.255 Liter
Tankinhalt: 45 Liter – Kraftstoffart: Super – Verbrauch (Test): 6,3 l/100 km
Effizienzklasse: B – CO2-Ausstoß (WA): 109 g/km - Euro 6

Grundpreis: 20.870 Euro

Camping in Deutschland am günstigsten

WALSRODE (ampnet/jri). Zwei Erwachsene mit einem zehnjährigen Kind zahlen in der Sommer-Hauptsaison 2018 durchschnittlich 35,50 Euro für eine Übernachtung auf einem europäischen Campingplatz der mittleren Kategorie. Dies hat der ADAC ermittelt. Enthalten sind darin der Auto- und der Caravan-Standplatz sowie die wichtigsten Nebenkosten wie Strom, warm duschen und die Kurtaxe. Im eigenen Land übernachten Camper nach wie vor besonders günstig: Nur durchschnittlich 29,13 Euro zahlt die Modellfamilie hier.

Auch wenn die Preise für Campingurlaub in Deutschland gegenüber 2017 um zwei Prozent gestiegen sind, liegen sie noch deutlich unter dem europäischen Durchschnitt. Auf den Plätzen zwei und drei liegen Schweden (31,11 Euro) und Österreich (34,31).

Teuerstes Campingland ist die Schweiz (46,78). Da der Euro gegenüber dem Franken im Laufe des letzten Jahres stark an Wert gewonnen hat, ist Urlaub dort aber etwas günstiger geworden (2017: 47,97). Am zweitteuersten campen Urlauber in Italien (46,35), es folgen Dänemark (41,32) und die Niederlande (40,94). Weniger als 40 Euro pro Nacht bezahlen Camper in Spanien (39,94) und Frankreich (36,55). Die höchsten Preissteigerungen gibt es mit 3,3 Prozent in Kroatien auf (40,92).

Neue Infotainment-Generation im Opel Insignia

WALSRODE (pam/so). Die nahtlose Vernetzung ist für moderne Autos mittlerweile obligatorisch. Kunden wollen heute ganz selbstverständlich Online-Services während der Fahrt nutzen. Opel nimmt hier eine Führungsrolle ein und hat für fortschrittliche Vernetzungslösungen bereits zahlreiche Auszeichnungen wie den „Connected Car Award“ erhalten. Um der steigenden Nachfrage und der rasch fortschreitenden Entwicklung auch in Zukunft gerecht zu werden, hat der Hersteller aus Rüsselsheim eine neue Generation von Infotainment-Systemen entwickelt. Die neuen Systeme heben die Konnektivität und On-Board-Unterhaltung auf die nächste Stufe und feiern in der zweiten Jahreshälfte in der Opel-Flaggschiff-Familie Insignia Premiere.

Mit den neuen, schnelleren Infotainment-Systemen Multimedia Radio und Multimedia Navi Pro wird Opel so auch weiterhin eine Vorreiterrolle in Sachen Infotainment und Vernetzung behaupten. Die Systeme bieten nicht nur eine hochmoderne Funktionalität, sie sind auch intuitiv bedienbar – dafür sorgt allein schon der bis zu acht Zoll große Farb-Touchscreen. Darüber hinaus profitiert der Fahrer von einem übersichtlich angeordneten, hochauflösenden Fahrerinfodisplay; beim Multimedia Navi Pro kommt optional noch ein Head-Up-Display hinzu.

Die umfassende Infotainment-Vernetzung im Opel Insignia ist ganz klassisch via Bluetooth und USB genauso möglich wie über Apple CarPlay und Android Auto kompatible Geräte – eine Funktion, die Opel als einer der ersten Autohersteller in seinen Modellen eingeführt hat. Dabei lassen sich bis zu zwei Smartphones gleichzeitig an die neuen Systeme koppeln. Über den serienmäßigen AM/FM-Radioempfang hinaus lässt sich die Klangqualität für höchsten Hörgenuss auf Wunsch mit DAB+ steigern.

Immer optimal mit der Außenwelt verbunden – mit dem Opel Insignia nutzt der Autofahrer die neueste Generation. Foto: Opel

Inhaber Andreas Herbst (rechts) und Philip Herbst haben mit einem Autoruf das Angebot ihres Buchholzer Autoservices erweitert. Foto: red

Autoservice Herbst bietet jetzt auch einen Autoruf

BUCHHOLZ (rie). Die Autoservice Herbst GmbH in Buchholz hat ihr Angebot erweitert. Ab sofort bietet das Unternehmen für den Raum Schwarmstedt und über die Kreisgrenze hinaus einen Autoruf an.

Der Vertragshändler für Kia, Citroen und Suzuki repariert und verkauft nicht nur Autos, sondern hat sein Angebot jetzt auch den Service der Personenbeförderung 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr erweitert. In einem Großraumtaxi können bis zu acht Personen gleichzeitig sicher und zuverlässig ans Ziel gebracht werden. So übernimmt der Autoruf Besorgungsfahrten, den Transport zum Flughafen oder selbstverständlich den Fahrservice zu und von Veranstaltungen.

Des Weiteren sind auch Krankentransporte (sitzend) und Dialysefahrten möglich, die mit jeder Krankenkasse abgerechnet werden können.

Anzeige

0 50 71 / 84 59
E-Mail: autoruf@autoservice-herbst.de

Autoruf Herbst
Autoservice Herbst GmbH
An der Autobahn 34
29690 Buchholz/Aller

- Krankentransporte (sitzend)
  Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich
- Dialysefahrten
- Besorgungsfahrten (Einkauf, Apotheke)
- Arzttermine
- Fahrservice nach Veranstaltungen (z. B. Hochzeit)
- Flughafenfahrten
- u. v. m.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot!
Transport von bis zu 8 Personen gleichzeitig möglich!

Großer Erfolg für Häuslingen

Deutschen Meistertitel in der Solarbundesliga in der Gruppe „Kleingemeinden“ gewonnen

HÄUSLINGEN (sol/rie). In der Solarbundesliga wurden die diesjährigen Meister ermittelt. Der Wettbewerb zeichnet die Städte, Gemeinden und Dörfer aus, die die höchste Solarleistung pro Kopf aufweisen. Zu den Siegern in den jeweiligen Größenklassen gehören Häuslingen und Kirchlinteln.

Bereits mehrmals haben in den vergangenen Jahren die Gemeinden Häuslingen, Böhme und insbesondere Frankenfeld den Landesmeister in der Solarbundesliga gestellt. Diese Erfolge wurden in der Saison 2017/18 etwas in den Schatten gestellt: Die Gemeinde Häuslingen hat in ihrer Einwohnerklasse (bis 1.000 Einwohner) den deutschen Meistertitel errungen. In der Einwohnerklasse ab 1.000 bis 5.000 Einwohner erreichte die Stadt Rethem bundesweit den dritten Platz. Den großen Erfolg für das Aller-Leine-Tal rundet die Gemeinde Kirchlinteln ab. Sie wurde in der Einwohnerklasse ab 5.000 Einwohner bis 20.000 Einwohner ebenfalls Deutscher Meister.

Die Gemeinden Häuslingen und Kirchlinteln holten sich in ihren Klassen jeweils den deutschen Meistertitel in der Solarbundesliga. Foto: red

Diese guten Platzierungen wurden aufgrund des seit 2017 geänderten Reglements erreicht. Seit dem letzten Jahr ist nicht mehr die absolut in allen Vorjahren insgesamt installierte Leistung maßgebend, sondern die im letzten Jahr installierte Leistung wird deutlich höher bewertet.

Schon seit dem Jahr 2001 werden in der Solarbundesliga die Kommunen geehrt, die sich besonders stark für Solarenergie engagieren. Grundsätzlich gibt es je Watt Solarstrom und je Watt Solarwärme pro Einwohner einen Punkt. „Wir werten allerdings die Leistung besonders hoch, die im vergangenen Jahr 2017 installiert wurde“, erklärt Solarbundesliga-Organisator Andreas Witt. „Diese Leistung zählt doppelt, während für die in den Vorjahren errichteten Anlagen nur der Durchschnittswert der vergangenen Jahre in die Wertung einfließt.“

Die Solarbundesliga zeigt, dass in einigen Regionen Deutschlands die Solarenergie weiterhin eine Erfolgsstory schreibt. „Wir sehen, dass es in einigen Kommunen mit dieser Technologie wieder aufwärtsgeht“, so Witt: „Dafür ist es wichtig, dass Kommunen und Vereine über die vorhandene Wirtschaftlichkeit informieren.“ Gerade jetzt sei ein guter Zeitpunkt für Haushalte und Unternehmen, eine Solaranlage – insbesondere zur Stromproduktion – zu errichten. Eine Kilowattstunde kostet nur noch rund 10 Cent pro Kilowattstunde und gleichzeitig sichere das Erneuerbare-Energien-Gesetz die Investition ab.

Bundesweit nahmen 2.458 Kommunen mit 38,7 Millionen Einwohnern an der Aktion „Solarbundesliga“ teil. In der Einwohnerklasse bis zu 1.000 Einwohner waren 631 Kommunen vertreten, in der Klasse bis zu 5.000 Einwohner 825 und in der Gruppe bis zu 20.000 Einwohner 671 Städte und Gemeinden.

Veranstaltet wird die Solarbundesliga von der Zeitschrift Solarthemen. Alle Ergebnisse in den Wertungsklassen können über die Internetseite www.solarbundesliga.de jetzt abgerufen werden.

Die Top 3 in den Größenklassen: Großstädte mit mindestens 100.000 Einwohnern: 1. Ulm (90 Punkte), 2. Reutlingen (75), 3. Osnabrück (49); Mittelstädte mit 20.000 bis 99.999 Einwohnern: 1. Kehl (261), 2. Crailsheim (226), 3. Rietberg (220); Kleinstädte mit 5.000 bis 19.999 Einwohnern: 1. Kirchlinteln (779), 2. Blaufelden (710), 3. Schrozberg (708), Gemeinden mit 1.000 bis 4.999 Einwohnern: 1. Feuchten an der Alz (1178),2. Wolpertshausen (1018), 3. Rethem (1009); Kleingemeinden bis 999 Einwohnern: 1. Häuslingen (2564), 2. Glüsing (1151), 3. Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog (1121); Ortsteile/Dörfer: 1. Erbenschwang (Ingenried/1830), 2. Goggenbach (Kupferzell/981), 3. Neuhöflein (Hellsbronn/937).

Anzeige

Parkett
Fertig- oder Verlegeparkett
Landhausdielen oder Laminat
Ihr Tischler
OLROGGE
0 51 61 / 51 84
www.tischler-olrogge.de
Wernher-v.-Braun Str. 2 • 29664 Walsrode

Die Bürgermeisterin der Stadt Walsrode, Helma Spöring, freut sich über die erneut von Künstler Heiner Schnatzer hervorragend gestaltete Scheibe für den Bürgerkönig 2018. Foto: red

Rathaus ziert Scheibe für den Walsroder Bürgerkönig

WALSRODE (cah/rie). Der Bürgerkönig 2018 kann sich auf eine einzigartige Bürgerkönigsscheibe freuen. In diesem Jahr ist das Walsroder Rathaus 40 Jahre alt und erscheint in einem neuen Glanz. Die Gestaltung des Motivs wurde diesem Anlass gewidmet. Die künstlerische Bemalung gelang Heiner Schnatzer aus Düshorn wieder hervorragend.

Am Sonntag, 5. August, wird das 441. Bürgerschützenfest vor dem Rathaus Walsrode gefeiert. Ab 11:30 Uhr geben die „Weserkryner“ ein Platzkonzert. Um 14 Uhr findet die Proklamation des Bürgerkönigs und die Übergabe der Auszeichnungen auf dem Rathausvorplatz statt. Anschließend marschiert der Festzug zum Schützenplatz in der Vorbrück, wo das Bürgerfest gefeiert wird.

Alle Bürgerinnen und Bürger von Walsrode, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, können am Bürgerschießen, das vom Schützenkorps Vorbrück von 1881 ausgerichtet wird, teilnehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Schießzeiten sind am Sonntag, 29. Juli, von 10 bis 15 Uhr, am Montag, 30. Juli, von 17 bis 21 Uhr und am Mittwoch, 1. August, von 17 bis 20 Uhr auf dem KK-LG-Schießstand des Schützenkorps Vorbrück, Am Tierhof 4.

Sperrung der Kreisstraße 30

VERDEN. Der Landkreis Verden informiert, dass die Kreisstraße 30 zwischen dem Ortsausgang Neddenaverbergen und der Kreisgrenze zum Heidekreis einen neuen Fahrbahnbelag erhält. Aus diesem Grund wird der Bereich vom morgigen Montag, 16. Juli, 6 Uhr, bis Sonntag, 29. Juli, 18 Uhr, voll gesperrt werden.

Eine Umleitungsstrecke führt von Hamwiede über Nordkampen nach Neddenaverbergen - auch in umgekehrter Richtung. Sie wird über Hinweistafeln ausgeschildert.

Anzeige

Becher To Go (350 ml)

In einer Natur Showbox verpackt
Material: Bambus/Maismehl/Resin/Silikon, mit Griffring
In Deutschland werden laut „Deutsche Umwelthilfe“ jährlich fast drei Milliarden Einweg-Becher verbraucht. Dabei entstehen über 100.000 Tonnen CO_2-Emissionen, die die Umwelt schädigen. Für alle, die also nicht nur genussvoll, sondern auch verantwortungsbewusst ihren Kaffee oder Tee schlürfen wollen, ist der To-go-Becher genau das Richtige: Innovativ, schick, langlebig und dabei umweltfreundlich.
nur € 7,99
Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 6 00 50 · www.wz-net.de

Reservisten pflegen Friedhof Recoqne-Bastogne in Belgien

DORFMARK (ami/chi). Da eine Bundeswehreinheit ihren Arbeitseinsatz für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) aus dienstlichen Gründen abgeben musste, hat man der Reservistenkameradschaft (RK) Fallingbostel-Walsrode, auch als Dank und Anerkennung für die guten Sammelergebnisse für den VDK, diesen Einsatz zugewiesen. Zuvor waren Rainer Grygiel, Beauftragter für die Zusammenarbeit mit der Bundeswehr in Niedersachsen und Bremen, sowie Kommandoführer Günter Hibbing zur Erkundung der auszuführenden Arbeiten, Regelung von Unterkunft und Verpflegung sowie der Freizeitaktivitäten vor Ort gewesen.

Eine Abordnung der RK Fallingbostel-Walsrode war in Belgien zum Arbeitseinsatz. Foto: red

Acht Mitglieder der RK und ein Kraftfahrer der Bundeswehr sowie der stellvertretende Kommandoführer Axel Bremer als weiterer Kraftfahrer machten sich auf den Weg nach Belgien, um die vorgegeben Arbeiten auszuführen. Nach der Ankunft im Camp-Roi-Albert der belgischen Streitkräfte in Marche-en-Famenne bezog die Gruppe ihre Unterkunft.

Der nächste Tag führte die Teilnehmer des Workcamps zum Friedhof Recogne-Bastogne. Hier ruhen 6807 deutsche Soldaten im Alter von 17 bis 52 Jahren. Dabei handelt es sich nicht nur um Tote aus der Ardennen-Offensive 1944/45, sondern auch um solche, die schon 1940 gefallen oder während der Besatzungszeit verstorben sind. Die Amerikaner begannen ab Februar 1945 mit der Anlage eines großen Sammelfriedhofes auf zwei getrennten Gräberfeldern für ihre eigenen Gefallenen und den Angehörigen der Wehrmacht, die teilweise bei den Kämpfen um Bastogne, auf luxemburgischen Boden oder auch im deutschen Grenzland gefallen sind und vom amerikanischen Gräberdienst hierher zurückgebracht wurden. Im Sommer 1948 wurden die amerikanischen Toten ausgebettet und nach Henri-Chapelle überführt. Bastogne befindet sich in der belgischen Provinz Luxemburg in der wallonischen Region.

Die vorgegebenen Arbeiten waren das Vertikutieren des gesamten Friedhofs einschließlich des Zusammenharkens und der Abtransport der gelösten Pflanzenteile. Diese mühselige Handarbeit nahm die meiste Zeit des Aufenthalts in Anspruch. Eine weitere Arbeit war das Neubeschriften von Grabkreuzen. Johannes Schwarz hat in tagelanger Arbeit das Umfeld der Gedenksteine gärtnerisch neu gestaltet.

Die verdiente Freizeit führte die Teilnehmer des Arbeitseinsatzes in das Großherzogtum Luxemburg in deren Hauptstadt und hier in das „Bastogne War Museum“, nach Namur und zu den Bastogne-Barracks (Königliches Museum der Armee). Hier wurden die Besucher durch Gebäude geführt, in denen sich 1944 während der Ardennen-Offensive das Hauptquartier der Alliierten befand. Weitere Gebäude und Hallen beherbergen eine große Anzahl von in den Kampfhandlungen verwendeter Militärtechnik. Kommandoführer Günter Hibbing zelebrierte zum Abschluss des Arbeitseinsatzes einen würdigen Gedenkappell.